dorfheftli

Die kleine Zeitung für Leimbach und die Region 10/2021



Titelbild: Mountainbike-Nachwuchshoffnung Tobias Hofmann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
eris mann
Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL
Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch



Gemeinde Leimbach
5733 Leimbach AG

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leimbach
Seebergstrasse 1
5733 Leimbach
Telefon: 062 765 81 60
E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss
Web: leimbach.swiss

Öffnungszeiten

Montag	09.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	09.30 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	geschlossen	

Grüngutabfuhr
07. und 21. Oktober 2021

Papiersammlung
21. Oktober 2021

Häckseldienst
03. November 2021

Gemeindeversammlung
26. November 2021

Feiertage
24. Dezember 2021

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Patrick Tepper (pte), Fabienne Hunziker (fhu), Cornelia Suter (csu), Dirk C. Buchser (dcb). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Sylvie Minnig (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2021: 21 698
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion
OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02442
www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region
printed in switzerland

Ihr Partner für Immobilienverkauf in Leimbach
CHS
www.chs-immobilien.ch!
lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Leimbacherinnen und Leimbacher, geschätzte Leserinnen und Leser

Mit grossen Schritten nähern wir uns dem Ende der laufenden Amtsperiode. Am letzten September-Wochenende wurde über nationale Vorlagen abgestimmt und gleichzeitig hätte ein noch fehlendes Gemeinderatsmitglied gewählt werden können. Es blieb, als Folge von fehlenden Kandidaten, beim «hätte». Eigentlich habe ich mir vorgenommen, Sie liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, mit diesen Zeilen wachzurütteln … dies bleibt nun mir (und vor allem Ihnen) erspart. Es freut mich ausserordentlich, Ihnen mitteilen zu können, dass nach dem Wahlwochenende nun doch noch eine Kandidatur für das Gemeinderatsamt eingegangen ist. Herr Patrick Meyer, Jahrgang 1989 stellt sich zur Wahl als Mitglied des Gemeinderates für die Amtsperiode 2022/2025. Es freut mich riesig, dass sich ein junger Familienvater und Geschäftsmann bereit erklärt, sich für unser Dorf zu engagieren und die vier bereits gewählten Gemeinderäte ab dem neuen Jahr zu ergänzen. Bis gegen Mitte Oktober läuft jetzt die Nachmeldefrist, während welcher weitere Kandidatinnen und Kandiaten ihr Interesse für dieses Amt anmelden können.

Obwohl wir für die offene Stelle des Gemeindeschreibers einige Bewerbungen entgegen nehmen konnten, wurde die richtige Person noch nicht gefunden. Dafür konnte mit Brigitte Hodel eine erfahrene Verwaltungsangestellte gewonnen werden und Sie ergänzt unser Team fachlich wie auch menschlich hervorragend. Frau Hodel hat bei uns im Stundenlohn Anfang August die Arbeit aufgenommen. Der Gemeinderat hat sich nun entschieden, Brigitte Hodel per 1. Oktober in einem 40%-Pensum anzustellen. Ich heisse Frau Hodel an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen in Leimbach!

Die vakante Stelle des Gemeindeschreibers wird zurzeit immer noch durch Luca Zanatta abgedeckt. Die Gemeinde Reinach und insbesondere natürlich Luca Zanatta haben sich sehr unkompliziert und unbürokratisch für diese Hilfe in der Not zur Verfügung gestellt. Eine dauerhafte Lösung kann dies aber nicht sein. Da auch die jüngste Stellenausschreibung nicht zum gewünschten Erfolg geführt hat, haben wir uns entschieden, für mindestens sechs Monate eine externe Lösung auf Mandatsbasis zu suchen. Durch die Anstellung von Frau Hodel reduziert sich das Pensum des Gemeindeschreibers. Zurzeit läuft die Evaluation verschiedener Angebote für das Gemeindeschreibermandat in Teilzeit. Ziel ist es, dass zum Beginn der neuen Amtsperiode eine stabile Situation auf der Gemeindeverwaltung geschaffen werden kann.
Mir stehen nun noch drei spannende Monate als Gemeindeammann bevor. Mit vollem Elan packe ich die letzten Herausforderungen an und freue mich, wenn ich Ende Jahr ein gut funktionierendes, liebens- und lebenswertes Leimbach in die Hände meiner Nachfolge übergeben darf.

Ihr Gemeindeammann, Janine Murer-Merz

Gemeindenachrichten

Arbeitsjubiläum
Am 1. Oktober 2021 darf Claudia Maritz, Leiterin der Abteilung Steuern, ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Leimbach feiern. Der Gemeinderat gratuliert Claudia Maritz zu diesem Jubiläum sehr herzlich und dankt ihr für die langjährige Treue und den grossen Einsatz. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrer Arbeit in Leimbach.

Voranzeige: Kürbissuppen-Essen
Am Freitag, 12. November 2021, findet auf dem Schulhausplatz Leimbach ein von der Kulturkommission organisiertes Kürbissuppen-Essen statt. Der genaue Zeitpunkt wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Die Kulturkommission freut sich bereits heute auf eine rege Teilnahme.

Voranzeige: Adventsfenster
Die Kulturkommission organisiert auch in diesem Jahr wieder die traditionellen Adventsfenster. Die Anmeldung dafür erfolgt in der November-Ausgabe.

Pferdemist auf Strassen
Im Gemeindegebiet sind immer wieder Pferde unterwegs und die Verunreinigung der Strassen und Trottoire hat zugenommen. Dies trägt nicht zur Freude der Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde bei. Der Gemeinderat möchte Reiter und Halter von Pferden darauf aufmerksam machen, im bewohnten Gebiet den anfallenden Pferdemist selber einzusammeln und vorschriftsmässig zu entsorgen.

Vereinigung Museum Schneggli
Barbara Spielmann-Haldimann, Seebergstrasse 22, hat auf die nächste Generalversammlung der Vereinigung Museum Schneggli, im Frühling 2022, ihre Demission als Vertreterin der Gemeinde Leimbach bekannt gegeben. Frau Spielmann hat diese Aufgabe während 6 Jahren ausgeführt. Der Gemeinderat dankt ihr für das langjährige, grosse Engagement.

Wir suchen nun ein/e Einwohner/in, die/der die Gemeinde Leimbach wieder in der Vereinigung Museum Schneggli vertritt. Interessierte melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei.

Ergänzungswahl eines Mitgliedes des Gemeinderates
Am 26. September 2021 hat die Ergänzungswahl eines Mitgliedes des Gemeinderates für die Amtsperiode 2022/2025 stattgefunden. Dabei hat niemand das absolute Mehr erreicht, weshalb ein zweiter Wahlgang durchzuführen ist. Dabei ist nur wählbar, wer innert 10 Tagen dem ersten Wahlgang, d.h. bis Mittwoch, 6. Oktober 2021, 12.00 Uhr, durch mindestens 10 Stimmberechtigte angemeldet wird.

Pilzkontrolle
Sie haben die Möglichkeit, Ihre Pilze durch Herbert Bolliger, Tel. 062 773 21 28, Gontenschwil, kostenlos kontrollieren zu lassen.

Bäume und Sträucher zurückschneiden
Äste von Bäumen und Sträuchern, die auf Geh-

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

wege und Strassen hinausragen, behindern die Fussgänger und gefährden den Strassenverkehr.

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Gehwegen sind verpflichtet, die in das Lichtraumprofil der Verkehrsflächen ragenden Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Einfriedigungen haben einen Abstand von 60 cm, gemessen ab Strassenmark, aufzuweisen. Die gesetzlichen Mindesthöhen, die frei sein müssen, betragen:

- bei Fahrbahnen 4,50 Meter
- bei Gehwegen und Trottoirs 2,50 Meter

Die Liegenschaftsbesitzer werden gebeten, die störenden Äste und Sträucher zurückzuschneiden. Sie werden gleichzeitig ersucht darauf zu achten, dass Verkehrssignale und Strassenbeleuchtungen nicht verdeckt werden.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst auf Bestellung wird am Mittwoch, 3. November 2021, durchgeführt. Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt.

Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 08.00 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden.

Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Das Häckselmaterial eignet sich hervorragend zum Kompostieren.

Wer den Häckseldienst in Anspruch nehmen will, kann sich bei der Gemeindekanzlei bis Montag, 1. November 2021, anmelden:
- Tel.: 062 765 81 60
- E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung findet am Donnerstag, 21. Oktober 2021, statt. Wir bitten Sie, das Altpapier in handlichen Bündeln bis 07.30 Uhr, gut sichtbar an der Strasse vor dem Haus, bereitzustellen. Es wird keine separate Voranzeige mehr zugestellt.

Erteilte Baubewilligungen

- Hunziker Thomas und Denise, Dörfli 249, für den Anbau einer Maschinenhalle und das Erstellen von drei Folientunnel auf Parzelle 434
- Bütler Herbert und Holenweg Brigitte, Seebergstrasse 17, für den Einbau einer Schleppdach-Lukarne auf dem bestehenden Satteldach auf Parzelle 512



Pilatus
Apfelsaft ab Presse
1Liter
1.40 + Depot



Möhl
Süssmost
Obstsaft ab Presse
1.5Liter Pet
2.40



Henniez
grün / rot
6 x 1.5Liter Pet
4.80 statt 6.90


Möhl Saft vom Fass
Apfelwein trüb
mit / ohne Alkohol
8 x 33cl Flaschen
12.– statt 13.60



Eichhof
Lager, helles Bier
50cl
1.45 + Depot



Appenzeller
Quöllfrisch hell
6 x 50cl Dosen
10.80 statt 12.90



Schützengarten
Lager hell
18 x 33cl Flaschen
15.30 statt 18.–



Feldschlösschen
Original
24 x 33cl Flaschen
24.– statt 34.80

1/2 Preis
Swiss Beer
Collection
24 x 50cl Dosen
19.20 statt 38.40



Desire Lush & Zin
Primitivo di Puglia
75cl
9.90 statt 11.90


Apóstata
Old Vine Tempranillo
75cl
12.90 statt 15.90


Quinta de Quercus
Uclés
75cl
13.50 statt 15.90


Profundo
Variedades Nobles de Castilla
75cl
17.80 statt 19.90


Demuerte
Gold, Yecla
75cl
19.90 statt 22.90


Berentzen
Saurer Apfel
16% Vol. 70cl
13.95


Averna
Amaro Siciliano
29% Vol. 70cl
18.90


Whitley Neill
Handcrafted Dry Gin
Rhubarb & Ginger
43% Vol. 70cl
33.90


Hendrick's
Gin
41.4% Vol. 70cl
34.90

Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates.
Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!


Kleiner Feigling
Das Original
20% Vol. 2cl
1.35
Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!

RIO besser trinken
Wir sind für Sie da - von Montag bis Samstag
normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze – keine Wartezeit
Weitere Angebote:
rio-getraenke.ch
Angebote gültig vom 29.09. bis 12.10.21


Ballantine's Finest
Blended Scotch Whisky
40% Vol. 70cl
17.90

Vereine

Damenturnverein
Infos: Barbara Eichenberger, Herrenwegstrasse 13, 5734 Reinach, 062 771 49 19, barbara.eichenberger@quickline.ch

Fit/Gym-Gruppe Leimbach
Infos: Jeannette Weber, Weinreben 6, Leimbach, 062 771 48 68

Gemeinnütziger Frauenverein Reinach-Leimbach
Hilfe in sozialen Notlagen: www.fauenverein-reinach.ch. Brockenstube, Baselgasse 14, Annahme und Verkauf jeden Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr. Zusätzliche Öffnungszeiten: Jeden 1. Samstag im Monat, 9.00 – 15.00 Uhr geöffnet. Keine Warenannahme am Samstag.

Gönnerverein Spitex Sonnenberg Reinach-Leimbach
Werden Sie Mitglied. Unterstützen Sie die Arbeit der Spitex und profitieren Sie von reduzierten Tarifen auf hauswirtschaftlichen Leistungen. Gönnerverein Spitex Sonnenberg, c/o Altersheim Sonnenberg, Neudorfstrasse 55, 5734 Reinach AG, Telefon 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, goennerverein@spitex-sonnenberg.ch, www.spitex-sonnenberg.ch

Kulturkommission
Infos: Eveline Altamiranda, Hübeliweg 220, Leimbach, 062 765 81 60

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Montag – Freitag, 10.00 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Montag – Freitag von 8.00 – 10.00 Uhr 062 891 64 12, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: 28. Oktober, 25. November, 16. Dezember. Jeweils um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen Gontenschwil. Leitung: Veronika Weber, 079 727 53 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Monika Hunziker, Seeberg 20, Leimbach, 062 771 95 84.

Regionales Freizeithaus Onderwerch
Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für ihre Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.onderwerch.ch

Schützengesellschaft
Infos: Markus Hauri, Holenwegstrasse 7, 5734 Reinach, 062 771 33 77, 079 744 21 59, www.sv-oberkulm.ch

Sportverein
Infos: David Mosimann, Kesslergasse 271, 5728 Gontenschwil, 062 773 10 37, turbosandale@bluewin.ch

Verein für sinnvolle Freizeitgestaltung
Infos: Markus Hunziker, Hauptstrasse 11, Leimbach, 079 659 90 20

Wynentaler Chor Allegro
Pro Jahr werden 2 bis 3 Konzerte und kleinere Auftritte einstudiert. Die Proben finden am Mittwochabend um 19.45 Uhr im Gemeindesaal Leimbach statt. Infos: 062 771 35 15



Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde
Beinwil am See: Jeden Mittwoch, 18.00 Uhr und Samstag, 17.30 Uhr. **Menziken:** Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr und Sonntag, 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde
Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Kirche. Das Morgengebet findet jeden Mittwochmorgen von 9.15 bis 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Nähere Informationen: www.ref-reinach.ch

Sonstige Kirchgemeinden
Adventgemeinde Reinach: Samstag um 9.30 Uhr Bibelgespräch, um 10.40 Uhr Predigt-Gottesdienst Gigerstrasse 2a. Infos: www.reinach.adventgemeinde.ch. **Evangelische Gemeinde Wynental:** Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr (www.egwynental.ch). **Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. Infos zu unseren vielfältigen Angeboten finden sie unter www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach,** Lenzstrasse 1 in Reinach: Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr auch als Livestream (Alle Details zu unseren Aktivitäten unter www.lenzchile.ch). **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und spirituell über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Haustreffen, persönliche Begleitung sowie monatliche Diskussionsrunde zu Themen welche das Leben an uns heran trägt. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Recycling-Paradies
Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach,
info@recycling-paradies.ch, www.recycling-paradies.ch

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 08.00 –12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Altpapier
Die Altpapiersammlung wird von der Gemeinde Leimbach organisiert und durchgeführt. Sammlung jeweils donnerstags: **21. Okt.**

Häckseldienst
3. Nov. Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 08.00 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen.

Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt.

Anmeldung bei der Gemeindekanzlei mindestens zwei Tage vor dem Häckseldienst-Termin.

Gifte und Chemikalien
Rückgabe bei den Verkaufstellen.

Grüngutabfuhr
Abfuhren jeweils donnerstags: **7./21. Okt., 4./18. Nov., 9. Dez.** Das Grüngut muss am Abfuhrtag bis spätestens um 07.00 Uhr bereitgestellt werden.

Jahresvignette

Container bis 140 Liter	CHF	164.00
Container bis 240 Liter	CHF	279.00
Container bis 360 Liter	CHF	410.00

Einzelleerung

Container bis 140 Liter	CHF	9.10
Container bis 240 Liter	CHF	15.50
Container bis 360 Liter	CHF	22.80
Bündel bis max. 25 kg	CHF	8.55

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Container anzubringen. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Einzelvignetten für die Grüngutabfuhr (140-, 240- und 360-Liter) im Hofladen von Thomas und Denise Hunziker, Dörfli 249, zu beziehen.

Kehrichtabfuhr
Jeden Mittwoch. Der Kehricht muss am Abfuhrtag bis spätestens um 07.00 Uhr bereitgestellt werden. Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke nicht bereits am Vortag ins Freie zu stellen, da streunende Tiere die Säcke aufreissen.

Preise Kehrichtgebührenmarken:

17-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	7.00
35-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	14.00
60-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	23.00
110-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	41.00
Sperrgutmarken	1 Stk.	CHF	3.80
Containerplombe	1 Stk.	CHF	30.00

Der Kehrichtabfuhr können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut 100 x 50 x 50 cm und maximal 25 kg.

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Abfallsack bzw. auf dem Container anzubringen. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Kehrichtmarken (17-, 35-, 60- und 110-Liter) im Hofladen von Thomas und Denise Hunziker, Dörfli 249, zu beziehen.

Kühl- und Elektrogeräte
Zurück an Lieferanten, Fachhandel oder Recycling-Paradies.

Pneus, Autobatterien und Batterien
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Tierkadaver
Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73



Quelle: Gemeindeverwaltung Leimbach

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
03. November

Redaktionsschluss
Freitag, 29. Oktober, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert



BERNINA
made to create

Aktion im Schweizer Fachhandel bis 31.12.2021 oder solange Vorrat.

Ihr zertifizierter Fachhändler!

schriber

Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2
5734 Reinach

062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

HERBST-MODE

Die neuen Modelle sind eingetroffen

superfit



Grosse Auswahl für Kinder, Damen und Herren

Bei uns finden Sie folgende Marken:
adidas, ara, Viking, Brütting, Lico, Fretz-men, Jomos, Belvida, Legero, superfit, Lowa, Mammut (Raichle), Meindl, Merrell, Mizuno, Primigi, Rieker, Salomon, Skechers, Tamaris, Caprice.

1623688

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18–50, immer günstiger.

GilliSchuhhaus
6232 geuensee
Telefon 041 921 13 06 • www.schuhhausgilli.ch
Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di–Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

Das Leben einer Biene ist ein Wunder

Der Erzähltal-Nachmittag am 18. September stand ganz im Zeichen der Bienen. Philipp Mosimann und Jakob Bleiker, zwei der gesamthaft vier Imker aus Leimbach, erzählten den über 30 Anwesenden alles über die kleinen, schwarz-gelben Tierchen.



(csu) – «Die Honigbiene ist einfach einzigartig, wie ein Wunder läuft ihr Leben ab», sagt Jakob Bleiker. Als Imker begleitet er die summenden Tierchen das ganze Jahr hindurch und hat so vieles über sie gelernt: «Das Bienenjahr beginnt im August, dann bereiten wir die Tiere auf den nächsten Frühling vor», erklärt Bleiker. Zu essen gibt er dem Bienenvolk Zuckerwasser und eigenen Honig, welchen er im Bienenstock zurücklässt. «In einem Spitzenjahr gibt es ca. 100 Kilo Honig. 70 Kilo davon brauchen die Bienen selbst zum Überleben. Den Rest nehme ich natürlich gerne, wenn etwas übrigbleibt», sagt Bleiker. Der Bienenzüchterverein Wynental und Umbebung, welchem auch Jakob Bleiker und Philipp Mosimann angehören, zählt inzwischen über 100 Mitglieder und rund 600 Bienenvölker. Und das Erstaunliche: Bei allen 600 Bienenvölkern läuft das Leben genau gleich ab. «Es gibt immer nur eine Bienenkönigin», verrät Philipp Mosimann und ergänzt: «Diese ist alleine für die Nachkommen verantwortlich. Im Frühling legt sie deshalb täglich bis zu 2000 Eier.» Daraus schlüpfen innert 3 Wochen junge Bienen. Aus den unbefruchteten Einern die männlichen Drohnen, aus den befruchteten Eiern die weiblichen Arbeiterbienen. «Nur etwa 5 Königinnen werden aus den geschlüpften Eiermaden nachgezogen», verrät Jakob Bleiker und erklärt: «Diese werden mit einem speziellen Gelée Royale von den Arbeiterbienen gefüttert. Daraus entstehen dann die jungen Königinnen, welche durch die spezielle Nahrung auch etwas grösser werden.» Überleben wird jedoch nur die erstgeschlüpfte Königin. Ihre erste Aufgabe ist es dann nämlich, die weiteren Königinnenmaden zu vernichten. Auch die alte Königin verlässt dann das Bienenvolk und nimmt einen Teil der Arbeiterbienen und Drohnen mit. «Das ist jeweils der Moment, wo ich von den Leuten gefragt werde: ‹Was machst du mit deinen Bienen falsch, dass sie dir jedes Jahr einmal davonfliegen?›», lacht Philipp Mosimann. Er ist übrigens in Leimbach auch dafür zuständig, solche ausgezogenen Bienenvölker wieder einzufangen. «Diese werden dann in einen neuen, leeren Bienenstock gesetzt, wo die Arbeiterbienen sofort wieder mit dem Ausbau der Bienenwaben beginnen. Und im nächsten Frühling, innerhalb von kurzer Zeit, aus den wenigen mitgereisten Drohnen und der Königin, wieder ein Bienenvolk aus bis zu 40'000 Bienen entsteht …»

saalbau reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:
★ www.saalbau-reinach.ch
★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Zutritt nur mit Covid Zertifikat und QR Code, Ausweiskontrolle.

Helga Schneider
Miststück
16. Oktober | 20.00 Uhr

Barbara Hutzenlaub
Grenzenlos
22. Oktober | 20.00 Uhr

Pepe Lienhard
Orchester
30. Oktober | 20.00 Uhr

Berliner Kriminaltheater
Passagier 23
4. November | 20.00 Uhr

Oropax
Testsieger am Scheitel.
28. November | 20.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von: ews LocalPower

Hotel & Restaurant zum Schneggen

Restaurant Pinte

Bahnstrasse 33
5728 Gontenschwil
062 773 11 02



Metzgäte

27. – 29. Okt. & 24. – 26. Nov.
Reservation von Vorteil

Service-Gutschein im Wert von CHF 15.–
Gültig im November 2021. Nicht kumulierbar.

Saisonstart am 30. Oktober ab 9.00 Uhr

ZWISSLER-SPORT

Häsigasse 7, 5712 Beinwil am See
Tel. 062 771 75 71/079 669 06 83, J.Merz + H.Zwissler
www.zwissler-sport.ch
info@zwissler-sport.ch

Skitest Sölden
5. – 8. November
2 oder 3 Tage möglich
Anmeldung unter www.skitest-soelden.ch oder Tel. 079 669 06 83

30–70% Rabatt auf Auslaufmodelle:
Ski – Boards – Schuhe – usw.

20% Rabatt auf neue Ski/Boards/usw.
Bis 13. November 2021

Verkauf von Test- und Mietski/Boards
Kids ab 30.–/Erwachsene ab 90.–

Wasserenthärtungs-Anlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser

• Filtrationstechnik • Dosiertechnik gegen Leitungsrost
• Umkehr-Osmoseanlagen • UV-Entkeimung • Anschlussarmaturen


Mehrfamilienhaus- und


Einfamilienhaus-Anlagen

Topseriöse und unverbindliche Vor-Ort-Beratung.

Rufen Sie uns an.

MS STUTZ



5734 Reinach • 062 771 99 60
info@msstutz.ch • www.msstutz.ch

Neu in Reinach.
Vor Ort mit Kompetenz.
Für Sie.

helvetia.ch

Besuchen Sie uns ab dem 24. August 2021 in der Alten Mühle an der Hauptstrasse 71 in Reinach AG.

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung


Oliviero Mastropierro
Verkaufsleiter
Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 079 820 48 25
oliviero.mastropierro@helvetia.ch


Jan Dätwyler
Kundenberater
Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 076 284 04 34
jan.daetwyler@helvetia.ch


Gian-Andrea Mirer
Junior Kundenberater
Generalagentur Aarau
T 058 280 33 11, M 078 723 81 80
gian-andrea.mirer@helvetia.ch

Räumungen
Endreinigungen
Gartenpflege
und viele weitere Arbeiten

seetal werk ag
Ihr Partner mit sozialem Engagement!
Beinwil am See | 062 558 55 24 | www.seetalwerk.ch



Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen der Erhart Computer GmbH viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag. www.erhart.ch

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Die bei der 50 Jahre-Jubiläumsfeier 1991 auf dem Hallwilersee anwesenden Gründungsmitgliederinnen: (v.l.n.r.) Klara Kaufmann, Celestine Frey, Viola Gautschi, Flora Wiederkehr, Frieda Biere, Lilly Keller, Rosa Bertschi und Marie Bertschi.



Der Vorstand des Samaritervereins 2020: Fränzi Häfeli, Kursleiterin/Samariterlehrerin; Tamara Gautschi, Aktuarin/Blutspenden; Denise Hunziker, Präsidentin seit Juni 2021; Margrit Dysli, Präsidentin bis Juni 2021; Peter Müller, Materialverwalter/Chef Postendienst; Ueli Dysli, Kassier (nicht auf dem Bild).



Sportlich unterwegs an der EXPO 02: Salvatore Calò und Margrit Dysli, welche den Samariterverein 22 Jahre lang präsidierte.

80 Jahre Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil

Sieht man sich die Definition des Begriffs «Samariter» im Wörterbuch an, lautet die Beschreibung: «selbstlos helfender Mensch». Genau das ist es, was die Samariterinnen und Samariter in ihren Vereinen in der ganzen Schweiz, regelmässig, freiwillig tun. Der Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil feiert in diesem Jahr sein 80-jähriges Bestehen.

(fhu) – Während des zweiten Weltkriegs wurde die Gontenschwiler Bevölkerung dazu aufgerufen an einem Krankenpflegekurs der Armee (Territorialkommando 5) teilzunehmen. Nach der Schlussprüfung dieses Krankenpflegekurses fanden sich am 3. Mai 1941, 52 Frauen und Männer zu einer Schlussfeier im Gasthof Löwen ein und gründeten den Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil mit 40 Mitgliedern. Der Vorstand bestand aus Werner Stalder, Präsident; Arthur Würgler, Vizepräsident; Armand Frey, Kassier; Rosa Hunziker, Aktuarin und Johann Roth, Materialverwalter. Das Gründungskapital des Vereins lag bei 330 Franken und im Jahre 1943 beschloss man einen Jahresbeitrag von 5 Franken festzulegen. Bereits seit 1951 wird jeweils am ersten Donnerstag im Monat geübt, bis 1971 fanden die Übungen im Schulhaus Unterdorf statt, später wechselte der Verein ins Schulhaus Oberdorf und 1975 schliesslich ins Husmattschulhaus. Interessierte, welche sich dem Verein gerne anschliessen möchten, sind auch ohne Vorkenntnisse jederzeit herzlich willkommen.

Den ersten Dienst mit einem Sanitätsposten, leistete der junge Verein dem Bürgerturnverein Gontenschwil anlässlich des Kreisturnfestes. Laufend wurde das Kursangebot ausgebaut und es fanden Sanitäts- oder auch Säuglingspflegekurse statt. Seit 1979 sind die Mitglieder mit einer eigenen Alarmtasche ausgerüstet.

Die Samariter sind an Veranstaltungen und Sportanlässen präsent, stehen im Einsatz für die Blutspende oder bieten Nothelferkurse für die Bevölkerung an. Unter der Organisation des Schweizerischen Samariterbundes finden jährlich zahlreiche Kurse und Schulungen statt, von welchen Firmen, Schulen sowie auch Privatpersonen profitieren können. In 24 Kantonalverbänden sind die Samaritervereine mit ihren Aktivmitgliedern in allen Landesteilen präsent. Im Kanton Aargau gibt es rund 80 lokale Samaritervereine. Jeden Monat finden vereinsinterne Übungen statt, um mit den aktuellsten Techniken der Ersthilfe immer à jour zu bleiben. Das Üben mit dem AED (Automatisierter externer Defibrillator) steht dabei ebenfalls regelmässig auf dem Plan wie die Wundpflege oder der Einsatz verschiedener Hilfsmittel bei einem Notfalleinsatz. Wie muss man bei einem allergischen Schock reagieren, beispielsweise bei akuten Reaktionen auf Insektenstiche? Welche Verletzung muss gekühlt und welche stabilisiert werden? Welche Handgriffe und Massnahmen sind notwendig und können optimiert werden, um bei einer Patientin oder einem Patienten möglichst rasch und kompetent erste Hilfe leisten zu können? In Form von praktischem Anschauungsunterricht und theoretischen Wissenschecks werden diese Dinge regelmässig in Gruppenarbeiten aufgefrischt und geübt. Bei den alljährlichen Regionalübungen kann die Gelegenheit jeweils genutzt werde, sich mit verschiedenen Ortsvereinen auszutauschen. Die gesamte Koordination und die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, wie mit der Feuerwehr oder dem Rettungsdienst, kann im Notfall lebensrettend sein und muss ebenfalls regelmässig besprochen und trainiert werden. Ebenfalls kommen die Vereinsmitglieder jedes Jahr in den Genuss von interessanten und informativen Vorträgen zu medizinischen Themen, welche jeweils von Fachpersonen und Ärzten gehalten werden.

Im Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil mit seinen 23 Aktivmitgliedern kommt auch das gesellige Vereinsleben nicht zu kurz. Auf Ausflügen, beim Chlaushöck oder beim Bräteln im Wald wird das Vereinsleben gerne gepflegt. Sehr gerne hätte man das Jubiläum zum Anlass genommen um gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern. Der geplante festliche Anlass wurde aufgrund der Pandemie jedoch auf das kommende Jahr verschoben.





Tobias Hofmann: Ambitioniert auf zwei Rädern

In einem ersten Probetraining beim RC Gränichen wurde beim damals achtjährigen Tobias «Töbu» Hofmann das Feuer für den Mountainbikesport entfacht. Er stellte den Unihockeyschläger in die Ecke und setzte auf die Karte Radsport. Seine bisher erreichten Erfolge bestätigen ihn in diesem hervorragenden Entscheid und er möchte gerne mehr davon.





(fhu) – Fragt man den vierzehnjährigen Leimbacher nach seinen Vorbildern, fallen Namen wie Nino Schurter, Mathias Flückiger und Mathieu Van der Poel. Seine aktuellen Ziele sind klar, ein Platz in der nationalen Auswahl und im kommenden Jahr in der Kategorie U17 an die Schweizer Spitze fahren.

Der Bezirkschüler hat seinen Trainingsstützpunkt in Gränichen, beim RC Gränichen absolviert er zwei- bis dreimal wöchentlich geführte Trainings in welchen Kraft-, Technik- sowie Geschicklichkeits- und Konzentrationsübungen auf dem Plan stehen. In seinen individuellen Trainingseinheiten schätzt der Schüler die gute Möglichkeit, dass er sich die Zeit dafür selbst einteilen kann. Egal ob direkt nach der Schule oder gegen den Abend, wo ihn ab und zu auch sein Vater Patrick begleitet, welcher früher aktiver Läufer war. In den Wintermonaten trifft man Tobias oft auf Langlaufloipen oder Skipisten an. Spinning, das Indoor-Cycling in der Gruppe mit Musik, macht ihm ebenfalls grossen Spass und bietet ihm ein ideales Wintertraining.

Sein Herz schlage für den Mountainbikesport, weil dieser viel Abwechslung beinhalte und man nie genau wisse, wie ein Parcours oder ein Streckenaufbau gestaltet sei, berichtet Tobias Hofmann. Auch auf der Strasse oder im Gelände beim Radquer konnte der junge Sportler bereits seine ersten Erfolge verzeichnen. Das Training sowie die Rennen auf der Strasse seien für die Kondition ideal. In diesem Jahr absolvierte er ein Strassenrennen im Brugger Schachen und eines in Hindelbank, welches er schliesslich auch gewinnen konnte. Ein Mountainbikerennen kann in der Stadt stattfinden oder aber eine Mischung aus Feld, Kies, Erde und Asphalt beinhalten, genau das mache diesen Sport so spannend und abwechslungsreich, schwärmt er begeistert.

Bei den Kindern und Jugendlichen befindet man sich jeweils zwei Jahre in derselben Kategorie. Bis





zum elften Lebensjahr werden dabei Parcours absolviert, danach finden richtige Rennen statt. Bei den Crosscountry-Rennen, welche in der ganzen Schweiz und in Liechtenstein zwischen März und Oktober stattfinden, sei die Teilnehmerzahl immer sehr verschieden. Gemeinsam mit Teilnehmern aus der ganzen Schweiz und dem umliegenden Ausland können während diesen Anlässen meist auch die Profirennen verfolgt werden.

Neben den Einzelwertungen gibt es eine Cup-Wertung, welche anhand der während der Saison gesammelten Punkte ausgewertet wird.

Die bereits erzielten Erfolge von Tobias Hofmann können sich sehen lassen:

1. Rang Aargauer Meisterschaft
1. Rang Argovia Cup Gesamtwertung
2. Rang Nachwuchsrennen Schötz
1. Rang MTB Race Series Wetzikon
6. Rang Swiss Bike Cup in Gränichen
6. Rang in Savognin
3. Rang Bike Cup in Basel

Aktuell belegt er den 5. Rang im Gesamtklassement des Swiss Bike Cup. Neben dem Radfahrerclub Gränichen ist er im Bootsrider MTB Team, gemeinsam mit zwei anderen Fahrern aus der Region.

Die Bezirkschule wird er im kommenden Jahr abschliessen und freut sich bereits jetzt darauf, seine Ausbildung zum Elektroinstallateur in Menziken zu beginnen. Die Möglichkeit, diese Lehre als Sportlerlehre absolvieren zu können, bei welcher gemeinsam mit dem Lehrbetrieb eine Vereinbarung über Arbeits- und Trainingszeit getroffen wird, schätzt er sehr.





MEITOM
Metallbau | Schlosserei
Garagen- und Industrietore | Geländer
5727 Oberkulm Tel. 062 772 12 00 www.meitom.ch

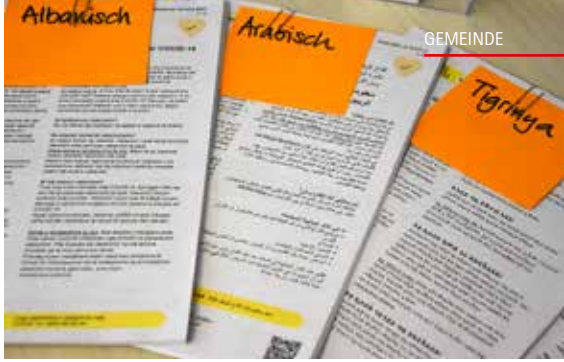
KMB Investment & Management AG
www.kmbinvest.ch

Vermögensverwaltung
Finanz- und Steuerberatung
Steuererklärung
Hauptstrasse 2, Menziken
062 855 05 80

sensusPLUS
www.sensusplus.ch

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR
www.liebi-schmid.ch
• Küchenbau
• Haushaltgeräte
Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft!
24-H-SERVICENUMMER
056 463 64 10





Impuls Zusammenleben aargauSüd hilft, Sprachbarrieren zu überwinden

Die Covid-19-Problematik hat gezeigt, dass in vielen Bereichen ein Informationsrückstand bei fremdsprachigen und bildungsferneren Gesellschaftsgruppen besteht. Natalie Ammann leitet bei Impuls Zusammenleben aargauSüd unter anderem den Fachbereich Integration und stellt als Ansprechperson empfängergerechte Informationsmaterialien zur Verfügung.

(pte) – «Für viele Bereiche, wie beispielsweise zu Covid-19, zur Kindererziehung oder zum Leben im Alter gibt es bereits zielgruppengerechte Informationen im Internet oder als gedruckte Publikationen. Das Vermitteln und Zugänglichmachen dieser Unterlagen ist die eigentliche Schwierigkeit», erklärt Natalie Ammann. Die Leiterin des Fachbereiches Integration setzt bei Ihrer Arbeit auf das Ansprechen der Themen im persönlichen Gespräch, wie am «Stammtisch Deutsch», der in Reinach jeden Dienstagmorgen stattfindet und auch in Oberkulm angeboten wird. Eltern-Kind-Nachmittage bieten ebenfalls Möglichkeiten. Personen, die regelmässig in Kontakt mit fremdsprachigen oder bildungsferneren Personen kommen, wie zum Beispiel Ärzte, Nachbarn, Arbeits- oder Freizeitkollegen, können bei Impuls Zusammenleben aargauSüd Informationsmaterialien beziehen und weitergeben. Für die Betroffenen ist es oft äusserst hilfreich, die Texte in ihrer Sprache oder gar in Ihren Schriftzeichen erfassen zu können. «Wir müssen uns bewusst sein, dass das Verstehen deutscher Texte gerade für Personen mit einem anderen Schriftsystem wie Tigrinya oder Arabisch in der Regel eine riesige Herausforderung ist!», gibt Natalie Ammann zu bedenken. Die Website migesplus.ch vom Roten Kreuz und dem Bundesamt für Gesundheit stellt Informationen in vielen Sprachen zur Verfügung. Natalie Ammann hilft auch gerne bei der Zusammenstellung von Dossiers oder der Beschaffung der Informationen in den verschiedenen Sprachen. Als ausgebildete Ethnologin und dank ihrer Forschungsarbeiten im Kosovo und in Albanien spricht sie diese Sprachen sogar. «Bei vielen Themen spielt neben sprachlichem auch kulturelles Wissen eine Rolle», erklärt die Fachfrau, die immer neue Kanäle sucht, die Informationen zu den Empfängern bringen zu können. Viele Publikationen und Websites sind auch «in leichter Sprache» verfügbar, um das oftmals komplizierte Vokabular von Behördeninformationen zu umgehen.

www.impuls-zusammenleben.ch

jetzt 7-tage gratis test-abo starten

scan me

1. qr code scannen 2. test-abo ausfüllen 3. sofort trainieren

discountfit.ch fitnesscenter

discountfit.ch
wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz. discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von nur 39.-/monatlich!
fitness & lifestyle für alle! bis bald...

gratis anrufen 0800 027 027
info@discountfit.ch | www.discountfit.ch

oder abo easy im onlineshop kaufen! www.discountfit.ch

PREMIUM

reinach ag

aarauerstrasse 28
5734 reinach ag

info und abo-einschreibungen
mo 18.00 - 19.00
mi 19.00 - 20.00
sa 11.00 - 12.00

nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr

Huwa
seit 1911



HERBST-AKTION

Vom 23. August bis 13. November 2021

Waschturm
CHF 3'980.00
~~statt CHF 8'748.00 (Bruttopreis)~~
Preis inkl. MWST
exkl. CHF 48.00 vRG*
exkl. CHF 400.00 Montage
Lieferung frei Haus
*vorgezogene Recyclinggebühr

Bestehend aus:
Waschmaschine Suisse 8PL 16, B
Wäschetrockner Suisse 8WPT 16, A++
Turmbauset

Füllmenge 1– 8 kg

Entwickelt und produziert in der Schweiz

Mehr Infos auf www.huwa.ch und Telefon 062 773 11 70

Neue Veranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene in der Region

Nach einer langen Pause startet Impuls Zusammenleben im Oktober wieder mit Veranstaltungen im Regionalen Freizeithaus Onderwerch. Mehrere dieser Veranstaltungen, zwei davon sind in diesem Bericht beschrieben, richten sich an Jugendliche und Erwachsene und nehmen die Idee auf, das Zusammenleben in der Region generationenübergreifend zu bereichern. Junge und ältere Menschen engagieren sich mit diesen Anlässen für attraktive Region und freuen sich, wenn Sie daran teilnehmen.







Reparieren statt wegwerfen

Der 16. Oktober steht schweizweit im Zeichen des Reparierens, in vielen «Repair-Cafés» werden dann Dinge kostenlos repariert. Im Onderwerch in Reinach startet an diesem Tag ein neues «Repair-Café». Defekte Gegenstände wie z. B. Elektrogeräte, Spielzeuge etc. können gemeinsam und soweit möglich mit erfahrenen ReparateurInnen geflickt werden, unentgeltlich und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Der Einsatz für weniger Abfall und zur Schonung der Ressourcen ist auf freiwilliges Engagement angewiesen, wir freuen uns deshalb über weitere Personen für Reparaturarbeiten und die Organisation, damit wir das Angebot schrittweise erweitern können.

Trüffel aus der Region kennenlernen

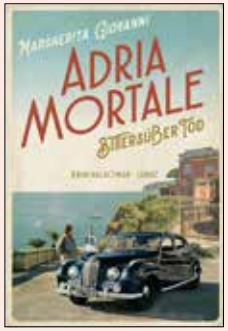
Wussten Sie, dass in unserer Region schwarze Trüffel wachsen? Da diese unter der Erde versteckt sind, ist dies nicht so offensichtlich. Philipp Regli aus Reinach weiss, wann die Trüffel wo reif werden und findet diese mit seinem Hund. Da Philipp Regli mit den Trüffeln auch leidenschaftlich gerne kocht, wird er im Onderwerch am 22. Oktober ein Dreigang-Menü für Gäste zaubern. Mit Philipp Regli als Gastkoch startet das Onderwerch die Veranstaltungslinie «Dinner-Night» mit HobbyköchInnen aus der Region. In einer gediegenen Atmosphäre bedienen Freiwillige des Onderwerch-Teams die Gäste.

Sind auch Sie ein Kochtalent? Das Onderwerch gestaltet gerne mit Ihnen eine «Dinner-Night». Melden Sie sich bei uns: info@onderwerch.ch.

Für die Veranstaltungen gilt die aktuelle Zertifikatspflicht. Infos:www.impuls-zusammenleben.ch sowie www.onderwerch.ch/veranstaltungen.

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«ADRIA MORTALE – Bittersüsser Tod»
Margherita Giovanni, Lübbe 2021

Klappentext:
Sommer 1958. Für die deutschen Touristinnen Sonja und Elke ist es das grosse Abenteuer: Mit ihrem Roller fahren die jungen Frauen nach Italien in den Urlaub. In einem kleinen Dorf an der Adriaküste steigen sie in der Pension von Federica Pellegrini ab. Ein paar Tage später wird der Lehrer des Ortes tot aufgefunden, mit dem Elke zuvor geflirtet hat. Die beiden fürchten, unter Mordverdacht zu geraten. Zum Glück nimmt Federica sich des Falles an und ermittelt auf eigene Faust. Sehr zum Missfallen von Commissario Garibaldi, der anreist, um herauszufinden, wer den Naturliebhaber aus dem Weg räumen wollte. Und Garibaldi ist nicht der Einzige, dem Federica auf die Füsse tritt ...

Tipp von Sarah Deucher:
Von mutigen und abenteuerlustigen Frauen in einer Zeit, in der man sie in ihren Positionen nicht unbedingt erwarten täte. Von traditionsreichen und doch visionären Männern, die mit diesen Frauen nicht immer so gut klar kommen ... Und natürlich verpackt in die wunderschöne Küstenlandschaft an der italienischen Adria.

«Das grosse starke Buch»
Susanna Isern, Rocio Bonilla, Jumbo Verlag 2020



Klappentext:
Wir alle sind stark. Ob Humor, Kreativität oder Geduld – wir alle haben unsere Stärken. Das Buch hilft zum einen, Talente und Begabungen zu erkennen. Zum anderen ermutigt es dazu, die Dinge, die uns Spass machen oder die wir besonders gut können, zu vertiefen und als unsere Stärken zu betrachten. Die Geschichten mit verschiedenen Kindern als Identifikationsfiguren liefern einen Anstoss, um über die eigenen Fähigkeiten und Motivationsquellen nachzudenken und sie auszubauen – egal, ob es Mut, Mathematik oder Musik ist.

Tipp von Debora Wipf:
Dieses Bilderbuch ermutigt Kinder dazu, über sich selbst nachzudenken. So können sie sich ihrer eigenen Stärken bewusst werden und erkennen, dass jeder Mensch einzigartig und unverzichtbar ist, sowie einen wichtigen Platz in der Welt hat. Eine herzliche Leseempfehlung von mir für Kinder und auch Erwachsene.

Quelle: Schul- und Gemeindebibliothek Seengen

REGIONALPOLIZEI AARGAUSÜD

Elektro-Trottinett und seine Problematik

Die Elektromobilität schreitet in grossen Schritten voran. Die Erwachsenen sind mit ihren Elektrofahrzeugen in steigender Anzahl auf den Strassen unterwegs. Dieser Trend setzt sich auch bei den Jugendlichen durch und so sieht man vermehrt Jugendliche mit ihren Elektro-Trottinetten auf den Trottoirs umherfahren. Manch ältere Generation dürfte wohl etwas wehmütig an ihre Jugendzeit erinnert werden, wo man noch mit viel Elan den Beinschwung eingesetzt hat, um das geliebte Trottinett auf fast raketenartige Geschwindigkeiten zu beschleunigen. Sind jedoch solche Elektro-Trottinette überhaupt erlaubt? Elektro-Trottinette sind erlaubt, wenn sie die Leistungsbedingungen und Ausstattungsvorschriften einhalten. Wichtig auch zu wissen, dass ein Elektro-Trottinett in die Kategorie Leicht-Motorfahrrad fällt und deshalb einige andere Vorschriften gelten, als beim «kleinen Bruder» dem nicht motorisierten Kickboard. Nachfolgend sind die wichtigsten Regeln im Zusammenhang mit dem Elektro-Trottinett aufgelistet.

Elektro-Trottinett

Fällt unter Einhaltung der Leistungsbedingungen und Ausstattungsvorschriften unter die Kategorie Leicht-Motorfahrrad. (Art. 18 Bst. B VTS).



Geschwindigkeit: 20 km/h
Kontrollschild: Nicht erforderlich
Platzzahl: 1 Person
Führerausweis: Kat. M (14 bis 16 Jahre), ab 16 Jahren ist kein Führerausweis erforderlich.
Velohelm: Nicht erforderlich, jedoch empfohlen
Verhalten im Verkehr: Den Fahrrädern gleichgestellt. Benutzung von Radstreifen und -wegen obligatorisch. Fahren auf dem Trottoir verboten.

So benutzen Sie ein für den öffentlichen Raum zugelassenes Elektro-Trottinett richtig:

- Kindern unter 14 Jahren ist die Nutzung nicht gestattet.
- 14- bis 16-Jährige benötigen einen Führerausweis Kat. M
- Die Benutzung von Radstreifen und -wegen ist obligatorisch. Wo diese fehlen, muss am rechten Fahrbahnrand gefahren werden.
- Strassen mit allgemeinem Fahrverbot und Trottoirs dürfen nicht befahren werden.
- Parkieren: Primär auf/in dafür vorgesehenen Flächen/Einrichtungen. Auf Trottoirs nur, wenn daneben mindestens 1.5 m breiter Raum frei bleibt.
- Ein Helm ist nicht obligatorisch, wird aber stets empfohlen.

Appell an die Eltern

Die Polizei appelliert an die Eltern, dass diese ihre Verantwortung wahrnehmen und ihren Kindern, wenn sie das erforderliche Alter noch nicht erreicht haben oder auch den erforderlichen Führerausweis Kat. M noch nicht besitzen, kein solches Elektro-Trottinett zur Verfügung zu stellen. Trotz des hohen Fun-Faktors birgt das Fahren mit einem solchen Leicht-Motorfahrrad eben auch viele Gefahren.

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd, Regionalpolizei Lenzburg und Polizei Oberes Fricktal

Sicher durch den Herbst

Die ersten Nebelbänke sind da. Kürzere Tage und sinkende Temperaturen kündigen wie jedes Jahr die Herbstsaison an.

Tipps für Fussgänger

- Besonders gefährdet sind Kinder und Senioren. Insbesondere Kinder auf die Risiken des Strassenverkehrs aufmerksam machen.
- Gutes Schuhwerk und bei Dunkelheit helle, allenfalls mit reflektierenden Elementen besetzte Kleidung tragen.
- Genügend Zeit einplanen und tolerante Einstellung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern üben.
- Vor dem Überqueren der Strasse klare Absichten zeigen. Blickkontakt mit dem Fahrzeuglenker suchen.
- Das Vortrittsrecht gilt nie absolut. Fahrzeuge brauchen eine bestimmte Distanz, um anhalten zu können.
- Fussgänger haben nicht das Recht, die Strasse zu überqueren, wenn Fahrzeuge so nahe sind, dass sie nicht mehr anhalten können.
- Nicht mit dem Handy spielen und keine Kopfhörer tragen, diese führen immer häufiger zu Unfällen.
- Den Fussgängerstreifen erst betreten, wenn das Fahrzeug anhält.
- Nie unmittelbar vor oder nach einem Bus, Tram oder anderen Hindernis die Strasse überqueren.
- Bei Fussgängerstreifen mit Insel gilt jede Hälfte als unabhängiger Fussgängerstreifen.
- Das Tram hat auch auf einem Fussgängerstreifen Vortritt.
- In 20er- oder Begegnungszonen haben Fussgänger den Vortritt, dürfen aber den Verkehr nicht unnötig behindern.
- In 30er-Zonen haben Fussgänger nur auf Fussgängerstreifen Vortritt.
- Bei Fussgängerstreifen mit Ampel haben Fussgänger bei Rot keinen Vortritt.

Tipps für Autofahrer

Im Oktober die Winterpneus mit mindestens 4 mm Restprofil montieren. Bei über fünfjährigen Pneus werden die Fahreigenschaften markant schlechter (Aushärtung der Gummimischung), über zehnjährige Pneus sollten nicht mehr montiert werden (unabhängig der Profiltiefe).

- Schneeketten mitführen.
- Funktionskontrolle der Beleuchtung durchführen.
- Batterie prüfen lassen und wenn nötig noch vor dem Winter ersetzen.
- Überbrückungskabel mitführen.
- Frostsicheres Scheibenwaschmittel auffüllen.
- Scheibenwischer kontrollieren, wenn nötig ersetzen.
- Scheiben auch innen regelmässig reinigen.
- Türgummis mit Silikonstift behandeln.
- Eiskratzer, Schneebesen, Wolldecke und Eisspray mitführen.
- Rechtzeitig von Tagfahr- auf Abblendlicht umschalten (Vorsicht bei Lichtautomatik).
- Nebelscheinwerfer und -schlussleuchte einsetzen – aber gemäss Vorschrift.
- Andere Verkehrsteilnehmer stets im Blick behalten.
- Geschwindigkeit den Sichtverhältnissen anpassen.
- Mehr Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einhalten.
- Das Anhalten auf Sichtweite muss gewährleistet sein.

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

Quelle: Touring Club Schweiz Sektion Aargau

Clevere Glas-Lösungen für innen und aussen



/ Glasduschen / Wintergärten / Glastüren
/ Sitzplatzverglasungen / Glasgeländer



HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

Direkt vom Hersteller

Besuchen Sie unsere Ausstellung www.glas-haerry.ch

Eusi Region – euses Spital

Hans Peter Wyss – Bereichsleitung Perioperative Pflege



Welches sind Ihre Aufgaben als Bereichsleiter Perioperative Pflege (BL POP)?

Als BL POP bin ich verantwortlich für die Abteilungen Anästhesiepflege, Operationspflege, Notfallpflege und den Rettungsdienst. Zusammen mit vier tollen Teamleitungen darf ich diese Abteilungen führen und weiterentwickeln. Ich kann dabei immer wieder in unterschiedliche Welten eintauchen, was für mich sehr spannend ist.

Was unternehmen Sie für Ihre berufliche Weiterbildung?

Aus meiner Sicht hat das Konzept des «lebenslangen Lernens» einen immer höheren Stellenwert. Gerade bei Fachkräften im Gesundheitsbereich ist die ständige Fort- und Weiterbildung von enormer Wichtigkeit. Ich persönlich bilde mich regelmässig sowohl in Fach- als auch in Führungsthemen weiter. Aktuell absolviere ich berufsbegleitend ein Managementstudium, welches ich im Oktober mit einem Executive Master abschliessen werde.

Worauf sind Sie besodners stolz?

Ich bin stolz auf alle meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche tagtäglich einen ganz tollen Job mit viel Herz machen. Mit der Einführung und Umsetzung von Lean Management und Skill-Grade-Mix (SGM) im ganzen perioperativen Bereich konnten die Mitarbeitenden selbst wesentliche Prozessoptimierungen erzielen. Die durchgeführten Berechnungen des SGM beispielsweise im OP-Bereich bilden heute die Grundlage für einen kompetenzgerechten Einsatz des Personals. Mit der Etablierung der Rolle einer Tagesverantwortlichen OP-Pflege und der auf das OP-Programm abgestimmten Personalplanung, konnten sowohl die Mitarbeiterzufriedenheit als auch die Effizienz im OP gesteigert werden. Besonders stolz bin ich auf die Entwicklung des Rettungsdienstes (RD), welche ich stark mitprägen durfte. Der Schlüssel der erfolgreichen Umsetzung des Lean Managements waren die Methoden der Visualisierung wie z. B. die Einführung des Huddle Boards. Der RD des Asana Spital Menziken ist in Bezug auf Infrastruktur und Qualität ein Vorzeigebetrieb geworden.

Was gefällt Ihnen am Asana Spital Menziken?

Die kurzen Entscheidungswege ermöglichen schnelle Veränderungen und eine kontinuierliche Entwicklung. Bei uns sagt man sich noch «Grüezi», wenn man sich auf dem Gang begegnet. Ich finde es schön (möglichst) alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Spitals mit Namen zu kennen. Zudem gefallen mir mein Gestaltungs- und Handlungsspielraum und das Vertrauen, welches ich immer wieder von verschiedenen Seiten erfahren darf.

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1
info@spitalmenziken.ch
www.spitalmenziken.ch

Quelle: Asana Spital Menziken AG

toppharm
Homberg Apotheke

Herbstblues



Die Tage werden wieder deutlich kürzer, die dunklen Abende länger. Wir trauern dem Sommer hinterher, auch wenn er in diesem Jahr fast kein richtiger war.

Viele von uns haben keine grösseren Probleme mit dem Wechsel der Jahreszeiten, doch einigen fehlt das Sonnenlicht so, dass sie leiden. Sie fühlen sich unwohl, werden zunehmend müder, ja manchmal fühlen sie sich völlig antriebslos. Hier braucht es Unterstützung.

Gut tut, wenn man sich möglichst oft und ausgiebig in der Natur aufhält, sei es auf langen Spaziergängen, auf schönen Wanderungen oder beim Sport wie Joggen oder Velofahren. Doch die Natur hilft auch auf andere Weise. Inhaltsstoffe vieler Pflanzen haben einen sehr positiven Einfluss auf die Psyche. Ein bekanntes Beispiel ist das Johanniskraut (Hypericum perforatum), das antidepressiv wirkt und so manchem synthetischen Arzneimittel in nichts nachsteht. Auch einige weniger bekannte Pflanzen wie die rote Taigawurzel (Eleutherococcus senticosus) und die Engelwurz (Angelica archangelica) finden wir in diesem Wirkkreis. Rechtzeitig und mit regelmässiger Einnahme begonnen, können diese verhindern, dass unsere Stimmung in den Keller fällt.

Die Wirkung von Vitaminen, Spurenelementen und Mineralstoffen wie B-Vitamine, Zink oder auch von kostbarem Safran ist nicht zu unterschätzen. Organisch gewonnene hochpotente Nahrungsergänzungsmittel auf Basis von Gemüse, Früchten und Kräutern gibt es in Kapselform oder in sogenannten Powershots.

Bei der Wahl des passenden Heilmittels hilft Ihnen Ihr persönlicher Gesundheitscoach unserer Apotheke gerne weiter.

Hilfreich ist ebenso, wenn wir unserer Seele etwas Gutes tun: Machen wir es uns gemütlich, zünden wir Kerzen an und aromatisieren wir unsere Räume. Und haben wir etwas mehr Zeit, gönnen wir uns doch mal wieder ein warmes Bad, angereichert mit stimmungsaufhellenden ätherischen Ölen, wie denen der Zitrusfrüchte oder der Zimtrinde. Diese eignen sich auch für eine wohltuende Massage.

Wir wünschen Ihnen einen wohlgestimmten Winterbeginn.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Die Blinddarmentzündung – Eine Routinebehandlung oder doch noch ein Risiko?

Ich kam auf dieses Thema, da ich zuletzt einmal wieder bei einer Blinddarmentfernung «zu kämpfen» hatte. Das ist sehr selten, aber es kommt vor.

Bei einer Blinddarmentzündung ist der sogenannte Wurmfortsatz des eigentlichen Blinddarms betroffen. Dieser ist normal halbkleinfingerdick. Verfängt sich Stuhlgang darin – oder auch einfach so – entzündet dieser kleine Darmanteil, der sich im rechten Unterbauch befindet. Dies verursacht anfänglich leichte, dann immer stärkere Schmerzen v.a. im rechten unteren Bauchquadranten. Unbehandelt kann der Darm platzen und es ergibt sich eine Bauchfellentzündung, an der man prinzipiell sterben kann.

Die Diagnostik besteht in der typischen Vorgeschichte, im typischen Tastbefund (hier ist v.a. Erfahrung gefragt) und ggf. in einer apparativen Untersuchung wie Ultraschall oder CT. Beim hochgradigen Verdacht sollte kurzfristig operiert werden, obwohl es inzwischen auch Studien gibt, die eine erfolgreiche Antibiotikatherapie im frühen Stadium als gleichwertig ansehen.

Die Operation erfolgt heute in den Industrieländern per Bauchspiegelung über drei kleine Schnitte mit einer stabförmigen Kamera und mit stabförmigen Instrumenten über einen Videomonitor. Weltweit wird jedoch immer noch die offene Entfernung über einen Schnitt im rechten Unterbauch durchgeführt.

Die endoskopische Technik funktioniert gut in ca. 95% der Fälle. Der Körper behilft sich jedoch zur Abwehr der Entzündung damit, das betroffene Gewebe quasi «einzupacken». Dünndarmschlingen, sich im Bauch befindliches Fettgewebe wird vom Körper so um das Entzündungsgeschehen herumgelegt, dass eine Präparation mit den langen, stabförmigen Instrumenten schwierig sein kann und dieses Gewebe auch nicht vom eigentlichen Wurmfortsatz abzupräparieren ist. So, dass man schliesslich die Blinddarmentfernung offen durchführen muss, da man mit Hilfe von grösseren und anderen Instrumenten und einfach auch durch den Gebrauch der behandschuhten Finger das Gewebe manchmal leichter lösen kann.

Der Bauchchirurg freut sich diesbezüglich immer über normalgewichtige und nicht am Bauch voroperierte Patienten. Auch bei einer offenen Op kann die Entfernung des Blinddarms zu einer Herausforderung werden, wenn man vor der «eigentlichen» Bauchdecke 20 cm Fettgewebe hat, man operiert dann sozusagen wie über einen Trichter. Oder es gibt starke Verwachsungen von Voroperationen, quasi Narben im Bauch, welche das Operieren ebenfalls deutlich erschweren können.

Die Antwort ist also: Ja, die Blinddarmentfernung ist eine Routineoperation, aber beim Zusammentreffen verschiedener Faktoren kann sie auch noch ein Risiko darstellen.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Exklusiver Rum aus Barbados

Obwohl mittlerweile auf fünf Kontinenten Rum hergestellt wird, zählen Kenner die Rums aus Barbados noch immer zu den besten Erzeugnissen. Dies liegt unter anderem an der hohen Qualität des dort verarbeitenden Zuckerrohrs und der Sorgfalt der Destillerien bei der Verarbeitung.



Geschichte

Der Kaniché Rum XO Double Wood ist neben der Karibik auch eng mit der Region Cognac verbunden. Hergestellt wird der Kaniché Rum XO Double Wood im Herzen der Karibik – genauer gesagt auf Barbados, welches auf eine lange Tradition der Rumherstellung zurückblickt. Die erste schriftliche Erwähnung datiert aus dem Jahr 1647, es gibt jedoch auch Belege dafür, dass bereits zu Anfang des 17. Jahrhunderts auf Barbados Rum hergestellt wurde.

Herstellung

Der Kaniché Rum XO Double Wood reift zunächst für mehrere Jahre in besten Eichenholzfässern im feuchten und heissen Klima der Karibik. Wenn der Kellermeister den Kaniché Rum XO Double Wood für trinkreif und ausgewogen hält, wird dieser mit seinem natürlichen Alkoholgehalt nach Frankreich exportiert. Hier erfährt der Rum eine zweite Reife – das sogenannte «Double-Ageing». Dazu wird der Kaniché Rum XO Double Wood in Fässer umgefüllt, die vorher Cognac enthielten. Der Kellermeister lässt den Kaniché Rum XO Double Wood für bis zu einem Jahr in den Cognacfässern nachreifen, wodurch der Rum an Eleganz, Finesse und Charakter hinzugewinnt. Die spezielle Art der Reife-Technik wurde bereits im 18. und 19. Jahrhundert angewandt, geriet jedoch so gut wie in Vergessenheit.

Geschmack

Das Bouquet des Kaniché Rum XO Double Wood ist von exotischen Aromen wie Kokosnuss, Kakao und Zuckerrohr geprägt. Am Gaumen werden die Aromen des Kaniché Rum XO Double Wood dann etwas intensiver und es mischen sich Nuancen von Vanille und Karamell in das Geschmacksprofil. Der Eindruck am Gaumen ist dabei zu jeder Zeit sehr ausgeglichen und wirkt erstaunlich rund. Auch im Nachklang weiss der Kaniché Rum XO Double Wood zu überzeugen. Dieser ist lang, wärmend und sehr geschmacksintensiv. Durch die zweite Lagerung in Cognacfässern hebt der Kaniché Rum XO Double Wood sich deutlich von anderen Rums ab. Dies macht den Genuss des Kaniché Rum XO Double Wood zu einem tollen Erlebnis!

Dieser exklusive Rum ist im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich: CHF 69.80.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

Quelle: Rio Getränkemarkt Menziken

Perfekt Räuchern mit dem Gasgrill



Die Grundausrüstung zum Räuchern mit dem Gasgrill

Auch wenn Du keinen professionellen Smoker besitzt, kannst Du Fleisch, Fisch, Gemüse etc. ganz einfach mit Deinem Gasgrill räuchern. Alles, was Du benötigst, sind geeignete Holzschnitzel, die sogenannten «Woodchips» und eine Räucher-Box. Am beliebtesten ist das Räuchern mit Chips aus Buche, Eiche und Hickory. Auch Fruchthölzer werden gern verwendet, denn sie sorgen für ein leicht süssliches Aroma.

Räuchern mit dem Gasgrill – so funktioniert's

Beim Räuchern mit einem Gasgrill ist die richtige Vorbereitung das A und O. Die Holzchips sollten für mindestens 30 Minuten ins Wasser eingelegt werden. So glimmen die Chips später besser, was zu einem besseren Räucherergebnis führt.

Nun kommen die getränkten Holzchips in eine Räucherbox. Da die Holzchips eine Weile brauchen, bevor sie zu rauchen beginnen, empfiehlt es sich, sie einige Zeit vor dem Grillgut auf den Rost zu legen. Heize nun den Grill auf die gewünschte Temperatur vor und lege die Räucherbox dann direkt auf die Brennerabdeckung. Halte die Abdeckung des Grills geschlossen bis Rauch austritt, dann kann auch Dein Grillgut miträuchern. Bei einer längeren Garzeit kann es nötig sein, zwischendurch neue Chips nachzulegen, da eine gefüllte Räucherbox nur für etwa 15 bis 20 Minuten Rauch erzeugt. Es genügt jedoch in der Regel, bis zur Hälfte des Garprozesses nachzufüllen, sonst kann das lecker-rauchige Aroma schnell in einen bitteren Geschmack umschlagen.

Fazit: Räuchern mit dem Gasgrill ist nicht schwierig und gelingt auch ohne Profiausrüstung. Mit den richtigen Tipps und Tricks können so auch Räucher-Einsteiger leicht in den Genuss des original-rauchigen BBQ-Geschmacks kommen.

Weber Räucher-Box Edelstahl
CHF 41.90



Woodchips, diverse Sorten
ab CHF 8.50



Alles rund ums Räuchern und Grillieren findest Du auf unserer Webseite unter www.grillcenter.ch.

Quelle: Grillcenter Dürrenäsch

Körper und Geist: Idiopathische Cystitis

Wir wissen es alle: Körper und Geist, beide müssen gesund und im Einklang für ein beschwerdefreies Leben sein. Oder wie es schon die Römer sagten: «Mens sana in corpore sano». Bei der schildpattfarbenen (schwarz/rot/braun/orange gemischt) Kätzin vermuteten wir, dass der Stress ihren Körper ins Ungleichgewicht brachte. Sie musste immer wieder aufs Kistchen und setzte dabei nur kleine Mengen, manchmal mit Blut vermischten Urin ab. Typische Anzeichen einer Blasenentzündung (Cystitis).



Bevor es an grosse Abklärungen geht, beginnen wir meist beim Einfachen und Häufigen. Und häufig entsteht eben eine Cystitis bei der weiblichen Katze durch aufsteigende Keime, wenn die Abwehrkraft (z. B. durch Nässe und Kälte) geschwächt ist. Es war nicht möglich eine brauchbare Urinprobe durch Cystozentese direkt aus der Blase zu entnehmen, weil sich diese bei der Berührung sofort entleerte und nur noch eine schmerzhafte verdickte Blasenwand spürbar war. Der Behandlungsversuch mit entzündungshemmendem Schmerzmittel und Antibiotika war zwar erfolgreich, aber nach Abklingen der Medikamentenwirkung kamen die Symptome zurück. Nun galt es, alle möglichen Ursachen abzuklären: Urinuntersuch, Ultraschall sowie Röntgen wurden gemacht. Keine Bakterien, kein Blasenstein, keine Harnkristalle und kein Tumor wurden entdeckt. Mit dieser Ausschlussdiagnostik landeten wir bei der Diagnose «idiopathische Cystitis» was bedeutet, dass man eben keine direkte Ursache für das Leiden findet.

Bei Katzen ist diese Reizblase manchmal durch Stress verursacht. Der Grund für den Stress ist aber kaum rauszufinden. Mit Spezialfutter, welches die essentielle Aminosäure L-Tryptophan als Vorläufer des Neurotransmitters und Stimmungshormons Serotonin beinhaltet und durch Harn-Ansäuerung Harnkristalle auflöst, versuchen wir zu helfen. Zusätzlich kann ein Pheromon-Stecker den Stress mildern und es werden diverse Trinkstellen in der Wohnung platziert um den Wasserkonsum zu erhöhen. Wenn es die Katze frisst, geben wir noch ein Ergänzungsfuttermittel dazu, welches die Blasenwand schützt und ihre Elastizität fördert. Sollte aber alles nichts helfen, muss man sich überlegen der Katze vielleicht draussen Freilauf zu gewähren. Glückliche Katze – glückliche Besitzer.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng AG, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch. Bild: Kavowo auf Pixabay

Quelle: Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Blutströpfchen und Hornklee – Gift und Mitgift



Sechsfleck-Widderchen.



Gewöhnlicher Hornklee.

Widderchen sind Schmetterlinge, die zwar in die Verwandtschaft der Nachtfalter gehören, aber echte Sonnenkinder sind. Den Namen haben ihnen ihre auffälligen Fühler eingebracht, die an Hörner erinnern. Ein anderer Name für diese Artengruppe lautet «Blutströpfchen». Dies nimmt Bezug auf die knallroten Flecken auf den Flügeln. Das Sechsfleck-Widderchen, eine von mehreren Widderchen-Arten, zeigt auf jedem Vorderflügel sechs rötliche Punkte. Die Hinterflügel sind auffällig leuchtend rot gefärbt. In der Ruhestellung liegen die Vorderflügel aber über den Hinterflügeln, so dass man sie nicht sieht. Was soll diese knallige, weit sichtbare Erscheinung? Die auffällige Färbung soll ihre Fressfeinde warnen, denn die Widderchen verteidigen sich, indem sie in ihrem Körper giftige Blausäure anreichern. Für Fressfeinde sind die Widderchen deshalb ungeniessbar.

Die Raupen des Sechsfleck-Widderchens fressen auf verschiedenen Kleearten, wobei der Gewöhnliche Hornklee die wichtigste Futterpflanze der Raupen des Blutströpfchens ist. Sie tun dies, obwohl die Pflanze hochwirksame Giftstoffe auf Lager hat: Sie kann Blausäure freisetzen. Sobald das Gewebe der Pflanze verletzt wird, entweicht das Blausäuregas. Es kann Schnecken und Raupen erfolgreich abschrecken, so dass sie nicht gefressen werden. Doch auf die Widderchen wirkt es anziehend. Ihnen machen die Giftstoffe nichts aus – im Gegenteil: Sie nehmen den Giftstoff mit ihrer Nahrung auf und reichern ihn in ihrem Köper an. Dadurch werden die Raupen «giftig» und für Vögel, Reptilien und andere Fressfeinde ungeniessbar. Auch nach der Verpuppung und beim Ausschlüpfen der Schmetterlinge bleibt der Giftstoff erhalten. Biologen lüfteten noch ein weiteres Geheimnis der Giftstoffe: Widderchen-Weibchen verführen damit sogar die Männchen.

Die Widderchen sind zwar nicht ausschliesslich auf Hornklee als Nahrung angewiesen, es hat sich aber gezeigt, dass Widderchen, die auf Pflanzen ohne Blausäure gefressen haben, weniger fit sind, als ihre Artgenossen ohne Hornkleediät.

Die giftige Blausäure des Gewöhnlichen Hornklees und anderer Kleearten (z. B. Rot- und Weiss-Klee) sind für viele Säugetiere unschädlich. Sie sind wichtige Futterpflanzen, Stickstoff-Lieferanten für den Boden und eine vorzügliche Bienenweide. Im Gegensatz zu den meisten anderen Kulturpflanzen sind die Kleearten (Schmetterlingsblütler) in der Lage, Luftstickstoff mit Hilfe von Bakterien (Knöllchenbakterien) aufzunehmen. Sie nutzen den reichlich vorhandenen Stickstoff zum Aufbau von Eiweissen mit dem Resultat, dass Kleearten einen besonders hohen Proteingehalt aufweisen. Ein Teil des Stickstoffs geht jedoch in den Boden und steht damit auch andern Pflanzen zur Verfügung. Die so fixierte Stickstoffmenge kann 50 bis 300 kg Stickstoff pro Hektare betragen und ist damit für den Futterbau verfügbar. Man spricht hier von natürlicher Düngung des Bodens, d. h. über natürliche Stoffkreisläufe entsteht fruchtbare Erde.

Autor: Ernst Hofmann, 5726 Unterkulm

REGIONALPOLIZEI AARGAUSÜD

Die Regionalpolizei Aargausüd ist für die Gewährleistung der lokalen Sicherheit von rund 33'000 Einwohnerinnen und Einwohnern in 11 Verbandsgemeinden verantwortlich. Aufgrund einer personellen Aufstockung suchen wir zur Komplettierung unseres motivierten Teams von 15 Polizistinnen und Polizisten und einer Zivilangestellten per 01. Januar 2022 oder nach Vereinbarung eine/n

ZIVILANGESTELLTE/N

(40 %)

Wir bieten Ihnen ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Umfeld der Regionalpolizei. Dabei sind Sie unter anderem für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs zuständig. Sie administrieren zusammen mit der anderen Zivilangestellten die Ordnungsbussen und erledigen weitere verwaltungspolizeiliche Aufgaben. Es erwarten Sie fortschrittliche Anstellungsbedingungen und einen modernen Arbeitsplatz in Reinach.

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und haben ein Flair für administrative Aufgaben. Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten in Wort und Schrift zeichnen Sie aus. Ausserdem verfügen Sie über einen tadellosen Leumund und sind im Besitze des Führerausweises Kat. B.

Sie fühlen sich von der Ausschreibung angesprochen und möchten diese neue berufliche Herausforderung gerne annehmen? Dann zögern Sie nicht und bewerben sich noch heute!

Auf unserer Homepage www.repolaargausued.ch finden Sie detaillierte Informationen zu den Aufgaben der Regionalpolizei Aargausüd. Unter Tel. 062 765 90 30 oder adrian.lischer@repol.ag.ch gibt Ihnen unser Polizeichef, Lt Adrian Lischer, zudem gerne weitere Auskünfte.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie vollständig mit den üblichen Unterlagen bis spätestens am 30. Oktober 2021 an adrian.lischer@repol.ag.ch einreichen oder an folgende Adresse senden:

Regionalpolizei Aargausüd

Lt Lischer Adrian

Bahnhofstrasse 5b

5734 Reinach

MALERMEISTER GLOOR

Philipp Gloor, 079 711 21 59
Gartenstrasse 1, 5737 Menziken
info@malermeister-gloor.ch
www.malermeister-gloor.ch

Maler- und Gipserarbeiten | Fugenlose Beschichtung
Tapezieren | Dekorative Techniken

ZUM BASTELTOR'S WEIHNACHTSBASTELN



Hündelerhütte, Unterwerkstrasse,
5734 Reinach (bei Fussballplatz/Eishalle)
Sa., 06.11.2021 und So., 07.11.2021
von 10.00 bis 17.00 Uhr

Preiskategorie von Fr. 10.00 – 60.00 für alle etwas dabei.
Die Coronavirus-Schutzmassnahmen werden eingehalten.

zum Basteltor
Obere Stumpen-bachstrasse 7
5734 Reinach
062 558 88 29



Storchen Restaurant

Spitalstrasse 22 | 5737 Menziken
Montag – Samstag: 08.30 – 24.00 Uhr
Sonntag: 09.30 – 22.00 Uhr
Mittwoch: Ruhetag

UNITY WO NEUES ENTSTEHT

unity-menziken.ch



steiner.ch

Eine Entwicklung der Steiner AG STEINER



Thomas Merz setzt sich im Familienunternehmen mit viel Leidenschaft für den Vertrieb der Marken Merrell und Saucony ein.

Zu Besuch bei der Merz AG, Wildegg: Hochwertige Schuhe für Freizeit und Sport

Die Marken Merrell und Saucony stehen für modische und hochwertige Schuhe im Freizeit- und Sportbereich. Die Merz AG aus Wildegg hat die Markenvertretung für die Schweiz, beliefert den Fachhandel und betreibt einen permanenten Direktverkauf in Wildegg. Zweimal jährlich findet ein Lagerverkauf von Musterkollektionen und Restposten statt. Nächstmals vom 28. bis 30. Oktober.

(pte) – Kanus, Sporttaschen und Skisäcke – mit dem Import dieser Artikel aus der Tschechoslowakei startete die Walter H. Merz AG im Jahre 1979. Der Firmengründer weitete sein Sortiment im Sportbereich stetig aus, auch wenn die Artikelbeschaffung durch den damaligen «eisernen Vorhang» des Kommunismus nicht immer einfach war. «Noch heute sehe ich ab und zu an einem See ein Kanu aus unserer Anfangszeit», freut sich der heutige Firmeninhaber Thomas Merz über die nachhaltige Qualität der frühen Produkte. Ein hochwertiges Sortiment stand bei der Merz AG immer im Zentrum. Mitte der 80er-Jahre hatte man mit der Marke Hi-Tec die erste Markenvertretung inne. In den frühen 90er-Jahren folgte die damals sehr angesagte Marke Doc Martens, die der mittlerweile in die Firma eingetretene Thomas Merz bei seinem Studium in England kennengelernt hatte. Im Jahr 1999 gab man die Vertretung für die englischen Trendschuhe weiter und konzentrierte sich auf die Marke Merrell, die hochwertige Schuhe für den Freizeit- und Sportbereich bietet. «Ich habe nach meinem Eintritt schnell das Virus der Firma erhalten und bin richtiggehend aufgeblüht», hat der Firmeninhaber seine berufliche Laufbahn im Familienunternehmen nie bereut.

Durch die langjährige Partnerschaft mit Merrell konnte Thomas Merz auch Reisen zu den Produktionsstandorten in Fernost unternehmen und einen Einblick in die Fertigungsmethoden erlangen. «Es fällt auf, dass in den Produktionsstrassen der Schuhe bis heute sehr viel Handarbeit geleistet wird. Rund 50 Personen arbeiten in einer Linie und fertigen die Merrell-Schuhe mit grossem Fachwissen aus hervorragenden Materialien», weiss Thomas Merz zu berichten. «Zweifellos gibt es heute in China viele mangelhafte Arbeitsumgebungen, doch in den Fabriken von Merrell habe ich gutes Schuhmacherhandwerk unter Bedingungen erlebt, die moderner als manch europäischer Produktionsstandort sind.» Die Schuhe zeichnen sich neben dem sportlichen Auftritt durch Vielseitigkeit und Langlebigkeit aus und übertreffen die Erwartungen an einen Schuh im Freizeit- und Outdoorbereich.

Merrell und Saucony ergänzen sich perfekt

Seit dem Jahr 2014 hat die Merz AG zusätzlich die Markenvertretung der Marke Saucony, die eine grosse Erfahrung mit Laufschuhen für Road, Trail oder die Bahn mitbringt, trendige Sneaker anbietet und damit das aktuelle Sortiment ideal ergänzt. Neu vertreibt die Merz AG die Multitools der Marke Leatherman. Die nicht einklappenden Messer und Werkzeuge wurden von Tim Leatherman in jahrelanger Arbeit entwickelt und sind einzigartig auf dem Markt. Die Imprägniermittel von Nikwax liefert das Familienunternehmen aus Wildegg unter anderem an die Filialen von SportXX und den Sportfachhandel.



Inhaber Thomas Merz und Marketingfachmann Manuel Staubli mit Bildern der ersten Firmenjahre.

Aufstrebendes Onlinebusiness

Die Merz AG beschäftigt heute 15 Mitarbeitende. Die Digitalisierung entwickelt sich im Vertrieb rasant weiter. «In den vergangenen Monaten haben wir vor allem in das Prinzip der verlängerten Ladentheke investiert, in dem der Einzelhändler nicht mehr das ganze Sortiment an Lager hat, sondern bei uns direkt die Lieferung seiner Onlinebestellung mit dem eigenen Lieferschein auslösen kann.»

Zweimal jährlich ein Lagerverkauf

Zum Wechsel der Kollektionen im Frühjahr und Herbst veranstaltet die Merz AG in Zusammenarbeit mit Albani-Sport und «Zwei» in Wildegg einen Lagerverkauf. Musterkollektionen, Einzelstücke und Restposten der vergangenen Saison sind dann im Lauématt-Areal zu Schnäppchenpreisen erhältlich. Vom 28. bis 30. Oktober ist es wieder so weit …



PINK PANTHER
KINDERTAGESSTÄTTE



Kinderkrippe **Schülerhort** **Mittagstisch**

Ihre Kinder im Mittelpunkt und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:
- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:
Kindertagesstätte Pink Panther
Alte Strasse 47
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77
E-Mail info@pink-panther.ch
Homepage www.pink-panther.ch

René Weber AG
Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097
5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85
Fax 062 773 25 65



Gartenarbeiten aller Art.

www.ihregartenwelt.ch





Natürliches Nähen bei der Schriber Näh-World

Als offizielle Bernina-Vertretung stellt das Reinacher Fachgeschäft Schriber im Herbst das Nähen mit natürlichen Textilien ins Zentrum. Im Set kann mit den Eco-Plant-Bags ein ökologischer Leinenstoff aus Schweizer Flachs verarbeitet werden und selbst die Pflanzen sind bereits enthalten. Beim Erwerb einer stickfähigen Bernina-Maschine ist ein Rabatt von bis zu 500 Franken möglich und Tanja Frey und Doris Baumann stehen als kreatives Team mit Tipps und viel Erfahrung zur Seite.

(pte) – Nähen bereitet Freude. Diesen Eindruck erhält man beim Betreten der Schriber Näh-World an der Neudorfstrasse 2 in Reinach. «Kreatives Nähen ist eine schöne Abwechslung zum Alltag», sind Sibylle Sieber-Schriber aus der Inhaberfamilie, Tanja Frey und Doris Baumann überzeugt. Als offizielle Bernina-Vertretung kennen sie die Möglichkeiten der Maschinen, beraten bei der Materialwahl und bieten beliebte Nähkurse an – in der Vorweihnachtszeit sogar für Kinder. Die R. Schriber Elektro-Stoffe AG besteht bereits in der 4. Generation. Mit der Marke Bernina hat man einen starken Partner im Hintergrund, dessen Maschinen für Leichtigkeit beim Nähen und Sticken stehen. «Mit der Bernette haben wir zudem die kleine Schwester der Bernina-Maschinen im Sortiment, die bereits ab 315 Franken erhältlich ist und die bewährte Qualität zu einem günstigeren Preis bietet», freuen sich Tanja Frey und Doris Baumann, auch Einsteigergeräte anbieten zu können. Qualität ist dem Team auch bei den Stoffen wichtig, «das Öko-Tex-Label garantiert hier die nachhaltige Produktion». Mit den exklusiven Eco-Plant-Bags kann das Zuhause mit nachhaltigem und naturbelassenem Leinenstoff aus Schweizer Flachs und Pflanzen begrünt werden. Im Set enthalten sind drei Eco-Plant-Bags, zwei Schnittmuster und ein Fleurop-Gutschein, mit dem man sich das dekorative Zimmerpflanzen-Set kostenlos nach Hause bestellen kann. Neben dem Schriber-Newsletter können sich die Kundinnen und Kunden übrigens ganz aktuell über Facebook und Instagram über neue Trends und Materialien informieren lassen. Neu eingetroffen ist beispielsweise der nachhaltige «Seracyle»-Faden, der aus PET-Recycling-Material besteht und als Allroundfaden eingesetzt werden kann. Für Kaffeeliebhaber bietet das Fachgeschäft Schriber das volle Sortiment der Jura-Kaffeeautomaten und lässt eine eigene Röstung der Sorten «Espresso» und «Crema» produzieren. *www.rschriber.ch*

FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU
MÖBEL
KÜCHEN

W. WÄLTI AG
Schreinerei
Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

vertrauen sie auf
75 jahre erfahrung.
wirz
malergeschäft seit 1946
russirainstrasse 28
5737 menziken
telefon 062 771 46 09

Top Online-Bericht im August



6952 interessierte Leser

Fröhliche Rockabilly-Party in der Pinte

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

VHS Wynental: Kurs für Kurs weiter ...

Die ersten Kurse konnten erfolgreich durchgeführt oder gestartet werden. Einige Kurse sind bereits ausgebucht und zum Teil dürfen wir dank unseren flexiblen Referenten/Referentinnen Zusatzkurse anbieten. Den aktuellen Stand der Kurse sehen sie unter www.vhs-wynental.ch

Computeria für Seniorinnen und Senioren
(Eing.) – Immer am ersten Mittwoch im Monat treffen sich ältere Computerinteressierte zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch. In jeder Computeria wird im ersten Teil ein Schwerpunktthema behandelt, der zweite Teil ist offen für Fragen. In der nächsten Computeria vom 6. Oktober 2021 werden Tabellen in Excel erstellt und gestaltet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Details unter www.vhs-wynental.ch

Bitte beachten Sie, dass für die meisten Kurse die Zertifikatspflicht gilt.

Wurstseminar (Zusatzkurs): Montag, 1. November 2021, 19.00 – ca. 21.00 Uhr. Huus74, Hauptstrasse, Menziken, Kosten Fr. 95.00. Anmeldung bis 15. Oktober 2021. **FAKE News – Blick ins «Amt für die ganze Wahrheit»:** Donnerstag, 4. November 2021, 19.30 – 21.30 Uhr. Aula Schulhaus Breite, Reinach, Kosten Fr. 17.00. Anmeldung bis 15. Oktober 2021. **Hermann Burger – Exzentriker und Aargauer Bürger-Existenz:** Donnerstag, 11. November 2021, 19.30 – 21.30 Uhr. Aula Schulhaus Breite, Reinach, Kosten Fr. 17.00. Anmeldung bis 25. Oktober 2021. **Lichterkugeln und Lichterkränze:** Samstag, 13. November 2021, 09.30 – 13.00 Uhr. Weco Schulhaus, Menziken, Werkraum, Kosten Fr. 95.00 exkl. Material. Anmeldung bis 29. Oktober 2021. **Vortrag «das stille Sterben der Insekten in der Schweiz»:** Donnerstag, 18. November 2021, 19.30 – 21.30 Uhr. Aula Schulhaus Breite, Reinach, Kosten Fr. 17.00. Anmeldung bis 1. November 2021. **Martin Dean – Lesung:** Dienstag, 14. Dezember 2021, 19.30 Uhr. Huus74, Hauptstrasse, Menziken, Kosten Fr. 19.00. Anmeldung bis 1. Dezember 2021.



Aquarell malen für Anfänger und Fortgeschrittene: Dienstag, 11./18./25. Jan., 15./22. Febr., 1. März 2022, 19.00 – 21.30 Uhr, 6×. Menzoschulhaus, Menziken, Kosten Fr. 290.00. Anmeldung bis 20. Dezember 2021.

Betriebsbesichtigung Omida AG in Küsnacht am Rigi (abgesagt).

Informationen / detaillierte Angaben zu den Kursen unter:
Homepage: https://www.vhsag.ch/wynental/
E-Mail: wynental@vhsag.ch

wyna mode

für jedefrau

wyna mode gmbh
Therese Dössegger
Bahnhofstrasse 4
5734 Reinach

Tel. 062 771 66 60
Fax 062 771 66 80
wyna.mode@bluewin.ch

Mo. geschlossen
Di. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr



Wir geben dem Herbst Farbe.

Die neue Kollektion ist eingetroffen.



DAS VERLORENE SCHAF

Vielseitiger Actionbound rund um den Hirten und seine Schafe

Mache einen Ausflug auf den Bauernhof und finde die heisse Spur!

Kostenloses Herbstferienprogramm für Kinder / Familien!

Wann?
Montag - Samstag, 11.-16. Oktober

Dauer:
ca. 2 Stunden

Wo?
Riederen 1024
5728 Gontenschwil

Infos / Anmeldung:
www.egwynental.ch





HERBSTSAISON
Wildgerichte

Hirsch
Polenta, Spätzli,
Kastanien, Pilze,
Rotkraut u.v.m.

Pical

Sandgasse 1 | 5734 Reinach
062 771 56 90 | info@pical.ch

NEU
jede Holzofen-Pizza
ab Fr. 9.90!

Geniessen Sie unsere berühmten Pizzas im Restaurant oder auf unserer Terrasse (Wolldecken vorhanden)

Di. + Mi. 10 – 14 Uhr
Mo., Do. – Sa.: 10 – 14 / 17 – 22 Uhr
So.: 10 – 22 Uhr (durchgehend)



GUTSCHEIN
Gratis
Dessert oder
Suppe

Gültig pro Person
bei Bezug eines
Wildmenus
(bis Ende Oktober 21)







Unsere Lila Sets mit Privatkonto, Maestro-Karte, Kreditkarte und weiteren Vergünstigungen.
valiant.ch/familie

Valiant Bank AG, Dorfstrasse 709,
5728 Gontenschwil, Telefon 062 773 19 88

wir sind einfach bank.

valiant





SPITEX ARSLAN

Myrtenstrasse 22
5737 Menziken
077 904 59 89
info@spitex-arslan.ch
spitex-arslan.ch

- Betreuung und Pflege zu Hause
- Begleitdienst
- Entlastungsdienst
- Abklärung und Beratung pflegerische Leistung
- Besuchsdienst
- Fahrdienst
- Unterstützung im Haushalt
- Palliative Care





Mit seinem Garagenbetrieb (u. a. mit Tankstelle) erfolgreich unterwegs: Michele Marano hier neben einem ISUZU-D-Max-Pick-up.

Garage M. Marano AG: Hier ist Ihr Auto in guten Händen

Seit bereits 30 Jahren erfolgreich als Garagist in Reinach tätig. Wenn das keine Referenz ist. Michele Marano und sein Team sind ein sicherer Wert, wenn es um das Auto geht. Neben der Werkstatt an der Aarauerstrasse 11 betreibt er auch das Carrosserie- und Spritzwerk «marcar GmbH» und bietet Kunden alles aus einer Hand an. Kompetent und fachmännisch.

(tmo.) – Bei Investitionen war Michele Marano noch nie zurückhaltend. Im Gegenteil: Seine Weitsicht hat unter anderem dafür gesorgt, dass er seine Firma immer erfolgreich auf Kurs halten konnte. Mitentscheidend war auch der Wechsel von der ehemaligen VW-Audi-Vertretung zu «le GARAGE» mit einem schweizweiten Netzwerk von rund 390 Betrieben. Kunden können von dieser Partnerschaft in vielen Bereichen profitieren. Wobei: Im Vordergrund steht immer die professionelle Wartung der Fahrzeuge. In dieser Beziehung wurden die Weichen ebenfalls früh auf Servicearbeiten gestellt. Das heisst, dass mit der Anschaffung der dafür notwendigen Diagnosegeräte in die Markenvielfalt investiert wurde. Das zahlt sich heute aus, der Kundenstamm ist erfreulich gross. Michele Marano weiss natürlich genau, dass die Wahl der Autogarage mit Vertrauen zu tun hat. Vertrauen, das nicht nur alleine von professioneller Arbeit abhängig ist, sondern auch von Transparenz bei der Beratung oder der Preispolitik. Von Vorteil ist, dass man in der Garage Marano alles aus einer Hand bekommt: Vom Service über Fahrzeugmodifikationen mit Originalteilen, Fahrzeugdiagnosen, MFK-Vorführungen bis hin zu Reparaturen von Motor- oder Carrosserieschäden. Letztere in der eigenen Carrosseriewerkstatt mit eigener Lackiererei, wo neben Personenwagen auch Nutzfahrzeuge und Baumaschinen lackiert werden. Zudem bietet man den Kunden einen Hol- und Bringservice an und verfügt über entsprechende Ersatzfahrzeuge. Wer auf der Suche nach einem Occasions- oder Neuwagen ist, ist hier ebenfalls an der richtigen Adresse. Apropos Neuwagen: Michele Marano ist autorisierter Vertragshändler für die Marke ISUZU, welche mit der D-Max-Linie (Pick-up) und der N-Serie ganz heisse Eisen im Nutzfahrzeugsegment hat. Auch hier ist das Preis-Leistungsverhältnis sehr gut. Mehr Informationen zum Reinacher Garagenbetrieb mit den Bereichen Autowerkstatt, Autohandel, Pneuhaus, Carrosserie und Tankstelle findet man unter www.marano.ch















Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Auch im Eishockey nicht. Spielerisch werden die Kids in den Hockeysport eingeführt.

Der Nachwuchs schnupperte Eishockey-Luft

Der Schlittschuhclub Reinach bleibt immer am Puck. Auch was die Nachwuchsrekrutierung und -förderung betrifft. Um den Kids den Hockeysport näherzubringen, veranstaltet der SCR Schnuppertrainings. Grundkenntnisse erhält der Nachwuchs zudem in der Hypi-Hockeyschule.

(tmo.) – «Bist du zwischen 4 und 10 Jahre alt? Dann werde ein Hockey-Löwe», wie in der jüngsten Ausschreibung für die Schnupperstunden zu lesen war. Und: Es waren erfreulich viele Kids, die sich aufs Glatteis wagten, um unter Aufsicht und Betreuung die ersten Gehversuche auf dem Eisfeld zu machen. Zwar waren sie da und dort noch zaghaft. Auf zum Teil wackligen Beinen versuchten sich die Kids im Gleiten mit den Schlittschuhen. Dabei waren Landungen auf dem Hosenboden natürlich nicht zu vermeiden. Ein kurzes Winken zu Papa oder Mama, die an der Bande standen, um zu signalisieren: Alles in Butter, nichts passiert. So muss es sein. Die Verantwortlichen des SC Reinach legen Wert darauf, dass die Kids die ersten Gehversuche auf dem Eis in vollwertiger Hockeyausrüstung und mit bestmöglicher Sicherheit absolvieren können. Erfahrene Leute vermitteln dem Nachwuchs den Hockeysport auf spielerische Weise und ermöglichen ihm so den Einstieg ins Eishockey. Das ist speziell auch das Ziel der Hypi-Hockeyschule des SC Reinach, die in 14 Lektionen jeweils samstags stattfindet. Der Start erfolgt am 16. Oktober. Infos unter www.screinach.ch

Wir sind weiterhin
für Sie da!

– Steil- und Flachdach
– Fassadenverkleidungen
– Reparaturen
– Blitzschutzanlagen
– Dachbegrünungen
– Bauspenglerei

Trotz vielen Hagelschäden sind wir für Sie da. Wir danken für Verständnis bei den Wartezeiten.

seit 1960
Widmer
Bedachungen
DACH FASSADE SPENGLEREI
www.widmerbedachungen.ch

Spitalstrasse 11 | 5734 Reinach | 062 771 36 52 | info@widmerbedachungen.ch



Sorgen Sie vor.
Damit Ihre Finanzen auch in Zukunft gesund bleiben.

Janosch Haller, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 49, janosch.haller@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

1204769



Bolliger Schreinerei
Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel





Christian Wirz (links) überreicht seinem treuen Mitarbeiter und Jubilar Renato Granzotto unter anderem einen feinen Tropfen.

Seit 30 Jahren im Dienste der Maler Wirz AG

Wenn die Arbeit, verbunden mit den vielfältigsten Aufträgen, ruft, schickt man als Arbeitgeber natürlich am liebsten seine besten Leute an die Front. Zu ihnen gehört auch Maler Renato Granzotto. Seit bereits 30 Jahren hält er der Maler Wirz AG in Menziken die Treue.

(tmo.) – Die Zeit vergeht wie im Fluge. Ja, sie ist förmlich gerast. So jedenfalls kommt es Renato Granzotto vor. Bereits seit 30 Jahren steht er im Dienste der Maler Wirz AG in Menziken. In seinem Fall ist man fast versucht zu sagen: Einmal Maler Wirz, immer Maler Wirz. Und: Es trifft auch beinahe zu – abgesehen von der Lehre und ein paar «Gesellenjahren». Sein berufliches Rüstzeug (sprich die Lehre) holte er sich im Fachbetrieb des Reinacher Gerhard Döbeli, bevor er in den Betrieb von Ruedi Wirz in Menziken eintrat. Nach zwei Jahren zog es Renato Granzotto zwar nicht in die grosse weite Welt, aber immerhin südwärts und damit für sechs Jahre ins Tessin, wo er ebenfalls als Maler arbeitete. Wieder zurück in heimischen Gefilden, fand er 1991 bei Maler Wirz im Geschäft in Seon eine Anstellung. Seit 1999 ist er in Menziken tätig und gehört zum «wirzschen» Malerinventar. Mehr noch: Renato Granzotto führt das Malerteam und ist als Geschäftsführer auch die rechte Hand von Christian Wirz, der die Qualitäten seines Arbeitnehmers sehr zu schätzen weiss. Renato sei eine grosse Stütze für die Firma. Wobei neben Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Fachwissen speziell seine Ruhe, die Besonnenheit und der Überblick in allen Situationen hervorzuheben seien. Alles positive Eigenschaften, die bei den Kunden sehr geschätzt werden. Geschätzt wird natürlich auch seine Arbeit. Dort zeigt sich, dass Renato Granzotto ein Maler mit Leib und Seele ist. Der Perfektionismus ist sein ständiger Begleiter. Die Arbeit, die sich über all die Jahre nicht wesentlich verändert habe, gefalle ihm auch heute noch. Einzig Termindruck und Verfügbarkeit steigen stetig. Aber Renato Granzotto wäre nicht Renato Granzotto, wenn er auch damit nicht souverän klar kommen würde.

After Sun – Ein voller Erfolg









(Eing.) – Es waren zwei unvergessliche Partynächte, welche die über 2000 Besucher des After Sun 2021 am ersten September-Wochenende erleben durften. Man könnte vermuten, sämtliche angestaute Partystimmung hat sich an einem Wochenende entladen: Noch nie zuvor wurde am Zetzwiler Event so viel getanzt, gefeiert und konsumiert, wie das Organisationskomitee verlauten lässt. Dank dem grossen Einsatz von rund 70 freiwilligen Helfern ging die nun schon fünfte Ausgabe der beliebten Partyreihe reibungslos über die Bühne.

Bereits am Freitag füllte sich das Gelände mit vielen Besuchern, die sich in der Gaudistube von «Benny» mitreissen liessen oder in der Partyhalle zum Sound von DJs abfeierten. Am Samstag war die Veranstaltung gar ausverkauft. Volles Haus also für VivaPeople (AT) und die verschiedenen DJs. Dank dem Einsatz der Covid-Zertifikate rückte das grosse Thema «Covid-19» in den Hintergrund. Wer über kein Zertifikat verfügte, konnte sich direkt vor Ort testen lassen. Alles in allem ein gelungener Anlass mit fantastischem Wetter und friedlicher Stimmung. Man darf gespannt sein, womit der Verein im nächsten Jahr auffahren wird.

Perspektive gewinnen, Zeit und Engagement schenken

Freiwilligenarbeit bedeutet für beide Seiten auch immer neue Perspektiven zu gewinnen. Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten mit ihrem Engagement Einblick in ein neues Arbeitsgebiet und können Erfahrungen sammeln. Freiwilligenarbeit in der Stiftung Schürmatt hilft Menschen mit Beeinträchtigungen direkt und ohne Umwege.



(Eing.) – Die soziale Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen ist essenziell für deren Entwicklung und Wohlbefinden. Die Stiftung Schürmatt setzt bei der Freiwilligenarbeit genau dort an. Freiwillige leisten einen wichtigen Beitrag, wenn es darum geht, Menschen mit einer Beeinträchtigung zu befähigen und ihnen einen abwechslungsreichen Alltag mit verschiedenen Perspektiven zu bieten. In der Stiftung Schürmatt ist das Aufgabenfeld von freiwillig engagierten Menschen vielfältig und wird auf die interessierte Person aufgrund deren Kompetenzen und Stärken zugeschnitten. Freiwillige engagieren sich unentgeltlich und zeitlich begrenzt. Freiwilligenarbeit ist bereichernd und bringt Abwechslung in den Alltag. Sie eignet sich sowohl für berufstätige wie auch pensionierte Menschen.

In der Stiftung Schürmatt engagieren sich ungefähr 30 Personen freiwillig. Sie werden in verschiedenen Abteilungen und Standorten eingesetzt. Ihnen wird bei jedem Einsatz eine kompetente Ansprechperson zur Verfügung gestellt, die für Fragen oder einen Austausch zur Verfügung steht. Ebenso steht den freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das interne Bildungsprogramm Schürmatt-Akademie offen und die Einsätze werden im Sozialzeitausweis erfasst. Die Stiftung Schürmatt beteiligt sich am Programm «Generation F» von Benevol und plant im Zeitraum vom 5. November bis 5. Dezember 2021 Aktionen, um die Freiwilligenarbeit in der Bevölkerung bekannter zu machen.

Wechseln Sie Ihre Perspektive

Möchten Sie sich freiwillig engagieren?
Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
schuermatt.ch/freiwillig oder 062 767 07 15

Bei einem ersten Beratungsgespräch erläutert Ihnen Irene Estermann, Sozialarbeit der Stiftung Schürmatt, mögliche Einsatzbereiche und nimmt Ihre Wünsche entgegen.

Danach wird das weitere Vorgehen definiert und die Freiwilligenarbeit gestartet.

Wir freuen uns auf Sie!



In Zetzwil und Teufenthal
chrigi@tanzfit.ch · www.tanzfit.ch

Groupfitness-Kurse
Power Yoga, Pilates, Bodyforming,
Flexibar, Hot Iron
Tanzkurse
Paartanz, Line Dance, Zumba
Streetjazz
für Kids und Erwachsene
Breakdance
Geräte Zirkel Training

Alle Kurse und Kurszeiten
finden Sie unter www.tanzfit.ch

Wegen Platzmangel räume ich
mein Dekolager

Beni Wiler's Deko-Verkauf

Kommen Sie vorbei,
es ist für jeden etwas dabei!






Möbel, Dekoartikel, Dekostoff
u.v.m.

Samstag
16.10.2021
10:00 – 15:00 Uhr
Beim Rio Getränkemarkt Menziken
Hauptstrasse 24
5737 Menziken
Tel. 062 312 48 70 / Beni Wiler

Wirtshus Trolerhof
Trolerstrasse 2
5737 Menziken

Ruhetag: Montag
und Dienstag



Wildspezialitäten

bis Sonntag, 31. Oktober

Voranzeige: Metzgete
Mi., 03.11. ab 17.00 Uhr bis So., 07.11.
Mi., 10.11. ab 17.00 Uhr bis So., 14.11.

Reservationen
062 771 13 45

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
B. Cathrein, HP. Thomi und Team

H E V Aarau und Kulm

Einladung zur Online-Infoveranstaltung via zoom

Mittwoch, 17. November 19.00 Uhr

Nachbarrecht / Grenzabstand

Referent RA lic. iur. Michael Fretz

Im Anschluss an das Referat können Sie via zoom online Fragen stellen, welche direkt beantwortet werden.

Anmeldung über unsere Website
www.hev-aarau-kulm.ch/anlass

ca. 1 Woche im Voraus erhalten Sie von uns einen Link, mit welchem Sie direkt einsteigen können.

Fliegen Sie mit uns in den Reifenhimmel!



Flugbegleiter Catalano:
Reifengarantie GRATIS!

Flugkapitän Von Gunten:
Reifensatz ab Fr. 300.–

Flugingenieur Brunner:
Montage
Auswuchten
Lagerung
ab Fr. 80.– pro Satz

EVENT GARAGE GMBH
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
T. +41 62 773 22 18
info@event-garage-zetzwil.ch

E PARTNERFIRMA VD DE GARAGE GRAF AG

GOODYEAR · DUNLOP · FULDA · Sava

Freude an Farben seit Generationen

- Kompetente Beratung
- Termintreue
- Saubere Arbeitsweise
- umweltbewusste Materialverarbeitung
- Nachhaltiges Vorgehen

Geschenk:
2% Winterrabatt
bei Auftrags-
erteilung vom
1. Nov. 2021 bis
31. März 2022.



Malergeschäft
Steiner AG
Beinwil am See
062 771 21 14
www.malersteiner.ch
info@malersteiner.ch

Lernen Sie uns
und unseren
Betrieb kennen.
Martina Moos-Steiner
Inhaberin und
Geschäftsführerin



KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

Carrosserie Spritzwerk marcar GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14

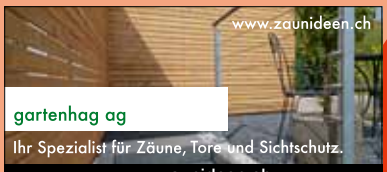
11/2020 artwork.ch



www.huwa.ch

RBB Notariatsbüro Raphael Benz
Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch

www.notar-benz.ch



www.zaunideen.ch

kreativschub.ch
grafik- und werbetechnikatelier

www.kreativschub.ch

wirz
malergeschäft seit 1946
5737 menziken
russirainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch

ihre gartenwelt

www.ihregartenwelt.ch

Schröder AG
Architektur ▪ Baumanagement



schroeder-ag.ch ▪ Schorenstrasse 6 ▪ 5734 Reinach

www.schroeder-ag.ch

CHS-modulhaus.ch!
Wir bringen Ihr Zuhause!
FIXFERTIG + BEZUGSBEREIT!



–Qualität

www.chs-modulhaus.ch